

Der Usedomer Norden



mit den Gemeinden Peenemünde, Karlshagen,
Trassenheide, Mölschow und Zinnowitz

Jahrgang 14

Mittwoch, den 20. Juni 2018

Nummer 06



www.amtusedomnord.de

Amt Usedom-Nord

Möwenstraße 01 - 17454 Ostseebad Zinnowitz
 Telefon: 038377 730 www.amtusedomnord.de
 Fax: 038377 73 199 E-Mail: info@amtusedomnord.de

Bürgerbüro des Amtes Usedom-Nord

Hauptstraße 40
 17449 Ostseebad Karlshagen
 Bürgerservice Tel.: 038377 73233
 Einwohnermeldeamt Tel.: 038377 73234
 Fax: 038377 73239

Öffnungszeiten Amt Usedom-Nord und Bürgerbüro Karlshagen

Montag bis Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag 14:00 - 16:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr
 Freitag nach Vereinbarung

Sprechzeiten des Amtsvorstehers und der Bürgermeister**Amt Usedom-Nord**

Herr Christian Höhn mittwochs
 Möwenstraße 01 16:00 - 17:00 Uhr
 17454 Zinnowitz Tel.: erreichbar
 über 038377 730
 Tel.: privat 0160 3753978

Gemeinde Peenemünde

Herr Rainer Barthelmes 1. und 3. Donnerstag im Monat
 Seniorenclub, 17:00 - 18:00 Uhr
 Feldstraße 12 Tel.: 038371 20238
 17449 Peenemünde

Gemeinde Karlshagen

Herr Christian Höhn donnerstags
 Haus des Gastes 17:00 - 18:30 Uhr
 Hauptstraße 4 Tel.: 038371 554918
 17449 Karlshagen Tel.: privat 0160 3753978

Gemeinde Trassenheide

Herr Horst Freese donnerstags
 Haus des Gastes 17:00 - 18:00 Uhr
 Strandstraße 36 Tel.: 038371 263840
 17449 Trassenheide

Gemeinde Mölschow

Herr Roland Meyer donnerstags
 Gemeindebüro 17:00 - 18:00 Uhr
 Stadtweg 1 Tel.: 038377 373558
 17449 Mölschow

Gemeinde Zinnowitz

Herr Peter Usemann - nach Vereinbarung -
 Tel. privat 0173 8846333

Änderungen vorbehalten!**Schiedsstelle für das Amt Usedom-Nord**

Herr Thomas Fiebig
 17449 Karlshagen, Tel.: 038371 21407
 Dünenstr. 15

Stellvertreterin Schiedsstelle

zur Zeit nicht besetzt

Telefonverzeichnis der Amtsverwaltung**Vorwahl 038377**

Zimmer-Nr.			Telefon-Nr.	Fax-Nr.	E-Mail
201	Amtsvorsteher	Christian Höhn	über 730		kontakt@amtusedomnord.de
202	Leitende Verwaltungsbeamtin	Kerstin Teske	73111		k.teske@amtusedomnord.de
202	Sekretariat	Julia Gurski	730	73199	info@amtusedomnord.de
			73100		j.gurski@amtusedomnord.de
Hauptamt					
204	Leiterin Hauptamt	Barbara Schmöker	73110		b.schmoeker@amtusedomnord.de
214	Entgelt/Besoldung/Versicherungen/ Amtsblatt/Schulangelegenheiten	Kathleen Keil	73113	73119	k.keil@amtusedomnord.de
216	Sitzungsdienst/Homepage	Ramona Lachnit	73114		r.lachnit@amtusedomnord.de
Kämmerei					
208	Leiter Kämmerei	Marco Biedenweg	73120	73129	m.biedenweg@amtusedomnord.de
207	Kassenleiterin	Petra Vogler	73121		p.vogler@amtusedomnord.de
	Buchhaltung	Janine Neumann	73122		j.neumann@amtusedomnord.de
206	Fördermittel/Vereine	Regina Walther	73125		r.walther@amtusedomnord.de
	Steuern	Renate Kufs	73124		r.kufs@amtusedomnord.de
205	Steuern/Vollstreckung	Uwe Horn	73123		u.horn@amtusedomnord.de
210	Liegenschaften/Mieten/Pachten	Martin Müller	73126		m.mueller@amtusedomnord.de
002	Administrator Systemintegration	Lars-Odin Nagel	73151		l.nagel@amtusedomnord.de
Ordnungsamt					
203	Leiter Ordnungsamt	Bernd Meyer	73130	73139	b.meyer@amtusedomnord.de
109	Standesamt/Fundbüro/ Friedhofsangelegenheiten	Heike Wagner	73131		h.wagner@amtusedomnord.de
101	Öffentl. Sicherheit/Ordnung	Manuela Suhm	73132		m.suhm@amtusedomnord.de
102	Pass-/Melde-/Gewerbeangelegenheiten	Kerstin Blümchen	73133		k.bluemchen@amtusedomnord.de
215	Wohngeld/Kindertagesstätten	Angelika Klatt	73134		a.klatt@amtusedomnord.de
001	Gemeinden Zinnowitz, Trassenheide, Mölschow Politessen	Kerstin Dolereit	73136		k.dolereit@amtusedomnord.de
		Janet Trehkopf	73135		j.trehkopf@amtusedomnord.de
	Bürgerbüro Karlshagen	Politessen	73235		
	Pass-/Melde-/Gewerbeangelegenheiten/ Verkehrsordnungswidrigkeiten	Ruth Beck	73234	73239	r.beck@amtusedomnord.de
	Wohngeld/Kindertagesstätten Gemeinden Karlshagen, Peenemünde	Kerstin Kühne	73233		k.kuehne@amtusedomnord.de
Bauamt					
103	Leiter Bauamt/Beitragsrecht	Manuel Schneider	73140	73149	m.schneider@amtusedomnord.de
104	Hoch-/Tiefbau	Bärbel Köppe	73145		b.koeppe@amtusedomnord.de
105	Bauleitplanung/Umwelt	Daniel Hunger	73143		d.hunger@amtusedomnord.de
	Bauverwaltung/Umwelt	Corina Adrion	73141		c.adrion@amtusedomnord.de
106	Gebäudemanagement/Hoch u. Tiefbau	Jörg Behrendt	73142		j.behrendt@amtusedomnord.de

Die nächste Ausgabe
Der Usedomer Norden
 erscheint am
Mittwoch, dem 18. Juli 2018.
 Redaktionsschluss: 06. Juli 2018

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport, Jugend und Senioren, Soziales der Gemeinde Zinnowitz

Hinweis:

Im Rahmen der Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport, Jugend und Senioren, Soziales der Gemeinde Zinnowitz findet am **22.06.2018 ab 16:00 Uhr** in der **Begegnungsstätte „Klönhus“**, Neue Strandstraße 43, 17454 Zinnowitz, eine öffentliche Sprechstunde des Ausschusses statt.

Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Trassenheide über die Auslegung des Vorentwurfes des Bebauungsplanes Nr. 17 für das „Seniorenzentrum Ostseebad Trassenheide an der Strandstraße“

1.

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 17 für das „Seniorenzentrum Ostseebad Trassenheide an der Strandstraße“ der Gemeinde Ostseebad Trassenheide mit Planzeichnung (Teil A), Text (Teil B) und Begründung in der Fassung von 04-2018 sowie der Checkliste für die Umweltprüfung mit Vorschlag zu den schutzgebundenen Untersuchungsrahmen und -tiefen liegt gemäß § 3 (1) BauGB in der Zeit

von Montag, den 02.07.2018 bis Freitag, den 03.08.2018
(jeweils einschließlich)

im Bauamt des Amtes Usedom-Nord in 17454 Zinnowitz, Möwenstraße 01 in Zimmer Nr. 105 während folgender Zeiten:

Montag bis Freitag	von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und
Montag und Mittwoch	von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr und
Dienstag	von 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr und
Donnerstag	von 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während dieser Auslegungsfrist kann jedermann Auskunft über die Inhalte des Vorentwurfs erhalten und Anregungen und Hinweise schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorbringen. Darüber hinaus können innerhalb der Auslegungsfrist Stellungnahmen auch per Post (Bauamt des Amtes Usedom-Nord in 17454 Zinnowitz, Möwenstraße 01) eingereicht werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 17 für das „Seniorenzentrum Ostseebad Trassenheide an der Strandstraße“ der Gemeinde Ostseebad Trassenheide unberücksichtigt bleiben. Zusätzlich sind die Bekanntmachung und der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 17 für das „Seniorenzentrum Ostseebad Trassenheide an der Strandstraße“ auch im Internet unter www.amtusedomnord.de einzusehen.

2.

Geltungsbereich

Bei dem Plangebiet handelt es sich im Wesentlichen um das ehemalige Betriebsgelände der mbt Maschinen- und Metallbau GmbH & Co.KG.

Das Plangebiet wird im Nordwesten durch die Strandstraße, im Nordosten durch die Bahnstrecke Zinnowitz - Peenemünde der Usedomer Bäderbahn, im Südosten und Süden durch Wohnbebauung und Kleingärten sowie im Südwesten durch das Bebauungsplangebiet Nr. 16 für das „Wohngebiet Kiefernhein“ an der Strandstraße begrenzt.

Es schließt die nachfolgend aufgeführten Grundstücke ein:

Gemarkung	Ostseebad Trassenheide
Flur	2
Flurstücke	235/5, 235/7, 235/11, 236/1 und 237/9

Das Plangebiet umfasst eine Gesamtfläche von rd. 30.639 m².

3.

Anlass und Inhalt der Planaufstellung

Auf dem Gebiet der ehemaligen mbt Maschinen- und Metallbau GmbH & Co.KG befinden sich Produktions- und Lagerhallen, ein Büroverwaltungsgebäude unmittelbar an der Strandstraße mit zwei Betriebswohnungen und ein mehrgeschossiger Plattenbau im rückwärtigen Grundstücksteil.

Der Betrieb ist seit Jahren stillgelegt, so dass das Grundstück einen ungepflegten Eindruck vermittelt.

Es konnten keine Interessenten für die Fortführung des Gewerbebetriebes oder eine dem ehemaligen Betriebsprofil entsprechende gewerbliche Nutzung gefunden werden.

Für die Nachnutzung der Konversionsfläche steht der neue Grundstückseigentümer als Projektentwickler bereit, der ein Seniorenzentrum mit max. 150 Plätzen mit Angeboten für alle Pflegegrade, betriebsbezogene Dienstleistungs- und Gewerbeeinrichtungen sowie max. 25 Wohneinheiten, davon 5 Einheiten für den individuellen Wohnungsbau und 20 Wohneinheiten in dem zur Umnutzung vorgesehenen 4-geschossigen Gebäude, plant.

Er beabsichtigt auf eigene Kosten die planerische und bauliche Baureifmachung des Grundstückes, die Einsetzung eines Betreibers für das Seniorenzentrum und die Vermarktung der Dienstleistungs- und Gewerbeeinrichtungen sowie der Wohnungen zu übernehmen.

Die Gemeinde Ostseebad Trassenheide hat ebenfalls großes Interesse an der Umnutzung der Konversionsfläche, um den seit Jahren bestehenden städtebaulichen Missstand zu beseitigen. Das Ansiedlungskonzept wird begrüßt, da vielfältige Pflegeangebote für Senioren bereitgestellt werden sollen, die in der Gemeinde noch nicht vorhanden sind sowie Wohnraum für besondere Bevölkerungsgruppen und Einrichtungen zur Vervollkommnung der gemeindlichen Infrastruktur geschaffen werden.

Um die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine künftige Bauung zu schaffen, wird der Bebauungsplan Nr. 17 aufgestellt. Der Aufstellungsbeschluss erfolgte durch die Gemeindevertretung Ostseebad Trassenheide am 11.05.2016.

4.

Bestandteile des Vorentwurfes:

In der **Planzeichnung (Teil A)** werden die Planziele entsprechend der Planzeichenverordnung (PlanZV) dargestellt und im **Text (Teil B)** durch Festsetzungen konkret bestimmt.

Gemäß § 2a 1. des Baugesetzbuches ist dem Bebauungsplanes

Nr. 17 eine **Begründung** (Teil 1) beigefügt. In ihr sind entsprechend dem Stand des Verfahrens die Ziele, Zwecke und wesentlichen Auswirkungen der Planung dargelegt.

Entsprechend dem Baugesetzbuch ist dem Bebauungsplanes Nr. 17 eine Begründung (Teil 2) mit den Angaben nach § 2a Baugesetzbuch (Umweltbericht) beizufügen.

Gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 7 Baugesetzbuch sind bei der Aufstellung von Bauleitplänen die Belange des Umweltschutzes, einschließlich des Naturschutzes und der Landschaftspflege, zu berücksichtigen. Im Rahmen der in das Planverfahren integrierten Umweltprüfung werden insbesondere die Auswirkungen auf die Menschen, Tiere, Pflanzen, Boden, Wasser, Klima/ Luft und das Wirkungsgefüge zwischen ihnen sowie die Landschaft, Biologische Vielfalt, Kultur- und Sachgüter untersucht und bewertet. Um den Umfang und Detaillierungsgrad der erforderlichen Umweltprüfung gemäß § 2 (4) Baugesetzbuch festlegen zu können wird mit den Vorentwurfsunterlagen eine **Checkliste** mit Vorschlag zu den schutzgutbezogenen Untersuchungsrahmen und -tiefen beigefügt.

Ostseebad Trassenheide, den 07.06.2018



Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Trassenheide über die Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 „Hotel Seeklause“

1. Die Gemeindevertretung des Ostseebades Trassenheide hat in der öffentlichen Sitzung am 24.05.2018 die Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 „Hotel Seeklause“ beschlossen.

Der Geltungsbereich der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 „Hotel Seeklause“ umfasst das im beigefügten Übersichtsplan gekennzeichnete Gebiet der

Gemarkung Trassenheide
 Flur 2
 Flurstücke 115/10, 117/1, 118/1, 119 und 120/1
 Fläche ca. 29.000 m²

2. Gegenstand der Planänderung:

Erweiterung der Baufenster für folgende Entwicklungsziele:

1. Ausbau von zusätzlichen Verwaltungs- und Personalräumen (Pausenräume, Sanitäranlagen, Büroräume, Verbesserung der Lieferzone Küche/Lager, 3-geschossig
2. Ausbau des Restaurants mit einem Raucherrestaurant und einer Raucherlounge, 1-geschossig, zuzüglich Raucherterrasse
3. Ausbau der Wellnesslandschaft mit zusätzlichen Ruheräumen, Saunaeinrichtungen 1-geschossig, zuzüglich Außenschwimmbad als Nebenanlage

Für die o. g. Punkte ergeben sich Abweichungen zwischen dem heute sinnvollen baulichen Konzept und den teilweise in 2006 getroffenen Festsetzungen des Bebauungsplanes, so dass eine 4. Änderung des Bebauungsplanes erforderlich ist.

Die neu hinzukommenden überbaubaren Flächen (920m² neu) werden durch Verkleinerung der Baufenster vollständig ausgeglichen (940m² entfallen).

3. Mit der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 soll eine Nachverdichtung bebauter Flächen erreicht werden. Die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 soll daher gemäß § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren aufgestellt werden.

Gemäß § 13 Abs.2 BauGB wird von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs.1 BauGB und § 4 Abs.1 BauGB abgesehen.

Die Öffentlichkeitsbeteiligung wird im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 13 Abs.2 Nr.2 BauGB und Aufforderung der von der Planänderung berührten Behörden zur Stellungnahme gemäß § 13 Abs.2 Nr. 3 BauGB durchgeführt.

4. Entsprechend § 13 Abs.3 BauGB wird im vereinfachten Verfahren von der Umweltprüfung nach § 2 Abs.4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs.2 Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs.1 abgesehen; § 4c (Überwachung) ist nicht anzuwenden.

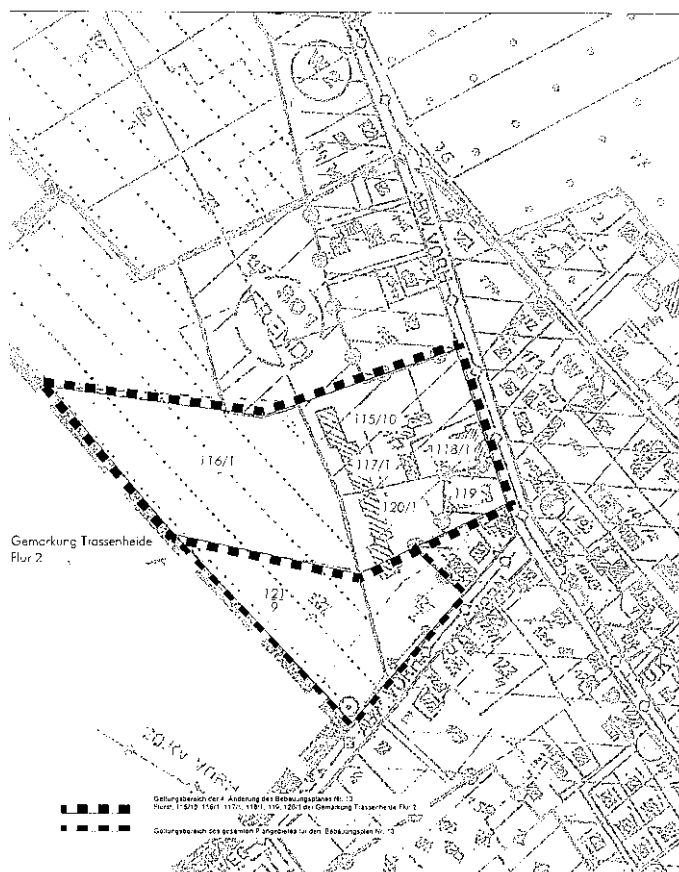
5. Die im Zusammenhang mit der Erstellung der Planung für die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 entstehenden Kosten sind durch den Betreiber der Hotelanlage „Seeklause“ zu tragen. Die Beauftragung der Planung an geeignete Planungsbüros erfolgt direkt durch diesen.

6. Der Beschluss wird gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Ostseebad Trassenheide, den 30.05.2018



Anlage - Übersichtsplan



Bekanntmachung nach § 5 Absatz 2 Satz 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)-Sturmflutschutz Nordusedom, Gemeinde Ostseebad Karlshagen und Gemeinde Peenemünde, Landkreis Vorpommern-Greifswald

Bekanntmachung des Landesamtes für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern - Planfeststellungsbehörde

Vom 17. Mai 2018

Das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern (StALU VP) mit Sitz in Stralsund, beabsichtigt das Vorhaben „Sturmflutschutz Nordusedom“ mit den Teilvorhaben Ringdeich Peenemünde und Riegeldeich Karlshagen zu errichten und hat hierzu einen entsprechenden Antrag an das Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern (LUNG M-V) gestellt.

Nordusedom wird gegenwärtig nur durch die Düne Zinnowitz-Peenemünde sowie die Deiche am Peenestrom und Achterwasser vor Sturmhochwasser geschützt. Mit der Errichtung der Sturmflutschutzanlagen wird zum Schutz der im Zusammenhang bebauten Ortslagen Nordusedoms das Eindringen des Wassers bei schweren und sehr schweren Sturmfluten verhindert. Im Einzelnen ist die Errichtung eines Ringdeiches um die Ortslage der Gemeinde Peenemünde und unmittelbar nördlich der Gemeinde Ostseebad Karlshagen die Herstellung eines Riegeldeiches vorgesehen.

Bei beiden Vorhaben handelt es sich um Bauten des Küstenschutzes. Diese stehen nach § 67 Absatz 2 Satz 3 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz-WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2771) dem Gewässerausbau gleich. Nach Nr. 13.16 Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 08. September 2017 geändert worden ist (BGBl. I S. 3370) in Verbindung mit den landesgesetzlichen Regelungen der Anlage 1 Nummer 18 a) des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung in Mecklenburg-Vorpommern (Landes-UVP-Gesetz-LUVPG M-V) vom 27.07.2011 (GVOBl. M-V S. 885), letzte berücksichtigte Änderung: Anlagen 1 und 3 geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15. Januar 2015 (GVOBl. M-V S. 30, 35), entfällt für beide Deichbauvorhaben die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP), weil keine durch aperiodische Salzwasserüberflutungen ökologisch geprägte Flächen eingedeicht werden (Höhenlagen bis 0,8 m ü. NN).

Durch den Bau der Deiche sind weitere Vorhaben betroffen, die gemäß § 7 Absatz 1 in Verbindung mit der Anlage 1 Nummer 13.18.1 UVPG einer allgemeinen Vorprüfung unterliegen. Hierbei handelt es sich um Gewässerausbaumaßnahmen an verschiedenen Gräben, die für die Umsetzung beider Teilvorhaben notwendig sind. Das LUNG als obere Wasserbehörde hat für beide Vorhaben gemäß § 7 Absatz 1 in Verbindung mit Nummer 13.18.1 Anlage 1 UVPG eine allgemeine Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht durchgeführt.

Die überschlägige Prüfung der notwendigen Kriterien nach Anlage 3 UVPG ergab, dass keine UVP-Pflicht für beide Teilbauvorhaben hinsichtlich der Ausbaumaßnahmen an den Gräben besteht. Die Prüfung hat zu dem Ergebnis geführt, dass von den Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zu erwarten sind.

Eine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) ist für die Grabenausbauten bei beiden Vorhaben daher nicht erforderlich.

Folgende Merkmale der Vorhaben und des Standortes sind für diese Einschätzung maßgebend:

Durch die Vorhaben sind keine weiteren entgegenstehenden Nutzungen in erheblich nachteiligem Ausmaß betroffen.

Die Auswirkungen auf die Schutzgüter durch beide Vorhaben infolge der Grabenveränderungen sind lokal begrenzt. Die Bö-

den sind zum großen Teil bereits anthropogen überprägt. Durch Vermeidungsmaßnahmen können Beeinträchtigungen von geschützten Biotopen unterbunden werden.

Durch die Grabenausbauten werden Natura 2000-Gebiete berührt (FFH-Gebiet „Greifswalder Bodden, Teile des Strelasundes und Nordspitze Usedom“-DE 1747-301 im Norden, FFH-Gebiet „Peeneunterlauf, Peenestrom, Achterwasser und Kleines Haff“-DE 2049-302 sowie das europäische Vogelschutzgebiet „Peenestrom und Achterwasser“-DE 1949-401 im Süden). Erhebliche Beeinträchtigungen von Erhaltungszielen und von maßgeblichen Bestandteilen dieser Schutzgebiete infolge der Grabenausbauten können ausgeschlossen werden. Das europäische Vogelschutzgebiet „Waldgebiet bei Karlshagen“ (DE 1848-401) befindet sich rund 330 m nördlich bzw. nordwestlich des Vorhabens. Auswirkungen auf die Zielarten des Vogelschutzgebietes können vermieden und erhebliche Beeinträchtigungen von Erhaltungszielen und von maßgeblichen Bestandteilen des Schutzgebietes ausgeschlossen werden.

Die Ausbaumaßnahmen für die Grabenbereiche finden im Landschaftsschutzgebiet (LSG) „Insel Usedom mit Festlandgürtel“ statt. Der Charakter des Gebietes wird durch die geplanten Maßnahmen des Grabenausbaus nicht verändert.

Erhebliche und nachteilige Umweltauswirkungen bezüglich der Vorhaben auf den Denkmalbereich „Heeresversuchsanstalt und Erprobungsstelle der Luftwaffe Peenemünde“, hier insbesondere auf die auszubauenden Grabenbereiche sowie die Erlebbarkeit dessen sind nicht zu prognostizieren.

Im Fall der Errichtung des Riegeldeiches Karlshagen findet § 10 Absatz 1 und 4 in Verbindung mit Nummer 17.2.1 UVPG Anwendung. Durch das Vorhaben (baubedingte Eingriffe infolge des Deichbaus) werden Rodungen in einem Umfang von 6 ha vorgenommen. In unmittelbarer Entfernung liegt im engen Zusammenhang ein kumulierendes Vorhaben vor. Bei dem kumulativ zu betrachtenden Vorhaben handelt es sich um den Bebauungsplan Nummer 10 „Gesundheitspark Peenemünde-Karlshagen an der Alten Peenemünder Straße“, dessen Verwirklichung Rodungen in einem Umfang von 5,1 ha zur Folge hätte. Der Einwirkungsbereich beider Vorhaben überschneidet sich und es wird der maßgebliche Schwellenwert für die UVP-Pflicht von 10 ha überschritten. Insofern ergibt sich für die zu überbaubauenden Bereiche des Deiches infolge der durchzuführenden Rodungen von Wald zum Zwecke der Umwandlung in eine andere Nutzungsart eine UVP-Pflicht. Die UVP wird ausschließlich für den Eingriffsbereich infolge der Waldumwandlung durchgeführt.

Diese Feststellung ist gemäß § 5 Absatz 3 Satz 1 des UVPG nicht selbstständig anfechtbar.

Die Genehmigungsbehörde, das LUNG M-V, wird über den Antrag nach den Vorschriften des WHG und des Wassergesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (LWaG) vom 30. November 1992 (GVOBl. M-V S. 669), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 27. Mai 2016 (GVOBl. M-V S. 431, 432), entscheiden.

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern



Ergebnisvermerk zur frühen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 25, Abs. 3 Landesverwaltungsverfahrensgesetzes M-V (VwVfG M-V)

Öffentliche Vorstellung der Vorplanung

Sturmflutschutz Nordusedom - Teilvorhaben Ringdeich Peenemünde und Teilvorhaben Riegeldeich Karlshagen

Ort: Karlshagen, Haus des Gastes
Datum: 26.02.2018, 17:30 - 20:00 Uhr

Bei einem Vorhaben, das nicht nur unwesentliche Auswirkungen auf die Belange einer größeren Zahl von Dritten haben kann, soll

der Träger die betroffene Öffentlichkeit frühzeitig über die Planung des Vorhabens unterrichten.

Dementsprechend wurde die Vorplanung des Vorhabens im Rahmen einer Informationsveranstaltung vorgestellt. Der Termin wurde vorab im Amtsblatt des Amtes Usedom Nord sowie auf dessen Webseite angekündigt. Die anerkannten Naturschutzvereinigungen M-V wurden schriftlich eingeladen.

Durch den Vorhabenträger dem Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern (StALU VP) wurden einleitende Erläuterungen zum Inhalt und Hintergrund des Termins zur frühen Öffentlichkeitsbeteiligung gegeben. Es wurde darauf hingewiesen, dass der Termin ausdrücklich nicht die Beteiligungsmöglichkeit im Zuge des Planfeststellungsverfahrens ersetzt.

Das mit der Planung beauftragte Ingenieurbüro INROS LACKNER SE stellte anhand einer Präsentation die Findung der Vorzugsvariante und Details für den Ringdeich Peenemünde und den Riegeldeich Karlshagen in ihren Grundzügen vor.

Der Zeitplan sieht vor, das für die Vorzugsvariante des Ringdeiches Peenemünde und des Riegeldeiches Karlshagen die Planfeststellungsunterlagen bis zum Sommer

2018 erstellt wird. Das Planfeststellungsverfahren wird im Herbst 2018 beginnen und soll mit Vorlage eines bestandskräftigen Beschlusses etwa Anfang 2020 enden.

Demgemäß kann eine Einplanung in den Doppelhaushalt 2022/2023 erfolgen. Mit der Baumaßnahme kann dann im Jahr 2022 begonnen werden.

Dem Auditorium wurde im Anschluss an die Präsentation die Möglichkeit gegeben Fragen, Anregungen und Bedenken zu nennen. Diese werden im Folgenden zusammengefasst:

Zahlreiche Fragen und Bedenken betrafen die Abkehr von der ursprünglichen Trassenführung des Riegeldeiches nördlich der Landesstraße in Peenemünde.

Im Januar 2014 wurde vom StALU VP der Antrag auf Planfeststellung für den Riegeldeich Peenemünde zurückgezogen.

Im Rahmen des damaligen Anhörungsverfahrens lehnten die Gemeinden

Peenemünde, Karlshagen, Zinnowitz und Mölschow in ihrer Stellungnahme vom Mai 2012 die vorgesehene Trassenführung des Deiches nördlich der Straße ab. Von den Gemeinden wurde das im Zuge des Kompensationsflächenpools "Cämmerer See und angrenzende Niederung" von der EWN geplante Kombinationsbauwerk aus Deich, Straße und Bahn befürwortet.

Gegen die Errichtung des Deiches parallel der Straße gab es ebenfalls Einwände seitens der zuständigen unteren Naturschutzbehörde, da die Trassenführung ausschließlich im Natura 2000-Gebiet verläuft und eine erhebliche Inanspruchnahme von FFH-Lebensraumtypen erfolgt.

Grundsätzlich wäre eine Ausnahme der erheblichen Beeinträchtigung nur gegeben, wenn

- das Vorhaben aus zwingenden Gründen des überwiegenden öffentlichen Interesses notwendig ist und
- zumutbare Alternativen ausgeschlossen werden können und
- zur Sicherung der Kohärenz die notwendigen Sicherungsmaßnahmen erfolgen.

Mit der jetzt vorgestellten Variante des Ringdeiches um Peenemünde und dem Riegeldeich vor Karlshagen ergibt sich keine erhebliche Beeinträchtigung von FFH-Lebensraumtypen. Die Wirtschaftlichkeit ist gleichfalls gegeben, da bei einem Riegeldeich nördlich der Landesstraße zwischen Ostsee und Peenemünde gleichzeitigen auch der ca. 4,5 km lange Peenestromdeich zwischen Peenemünde und Karlshagen auf den Bemessungswasserstand ausgebaut werden müsste oder alternativ zusätzliche Ringeindeichungen in Peenemünde und Karlshagen erforderlich wären.

Hinterfragt wurde die künftige Zuständigkeit für den vorhandenen Peenestromdeich zwischen Peenemünde und Karlshagen nach Realisierung des geplanten Vorhabens.

Mit Fertigstellung des neuen Sturmflutschutzsystems für Nordusedom wird der Peenestromdeich keine Schutzfunktion für im Zusammenhang bebaute Gebiete mehr haben. Er sichert aber weiterhin die Niederung zwischen Peenemünde und Karlshagen vor Überflutung. Da sich in dieser Niederung nicht nur ausschließlich landwirtschaftlich genutzte Flächen befinden, verbleibt der Deich

entsprechend der Regelung

in § 83 Abs. 2 des Wassergesetzes des Landes MV in der Unterhaltungszuständigkeit des StALU VP. Das heißt, der Deich wird somit im derzeitigen Bestand erhalten bleiben.

Beim Ringdeich Peenemünde gab es die Anregung die Vorzugslösung der Querung der Sturmflutschutztrasse für den Knotenpunkt Fährstraße / Flughafenring mittels Überfahrt gegenüber einer Scharte mit Verschlusseinrichtung zu diskutieren.

Die vorgesehene Ausführung als Überfahrt wird daher innerhalb der Gemeinde Peenemünde erörtert und die Entscheidung dem StALU VP mitgeteilt.

Auf Nachfrage wurde erklärt, dass ebenfalls die Wegebeziehung in die Cämmerer See Niederung durch Überfahrten, die ausgelegt sind auf landwirtschaftlichen Verkehr, aufrechterhalten bleiben.

Auf die Frage zum Fortbestand des Schöpfwerkes Piese wurde mitgeteilt, dass der Wasser- und Bodenverband für den Betrieb und Unterhaltung des Schöpfwerkes verantwortlich ist. Die Sturmflutschutzplanung berücksichtigt das vorhandene Entwässerungssystem vollumfänglich. Der in der Cämmerersee Niederung von Anwohnern festgestellte steigende Grundwasserstand ist nicht auf Handeln oder Unterlassen des StALU VP zurückzuführen. Er hat auch keinen Einfluss auf den Bemessungswasserstand der Sturmflutschutzanlagen.

Sollte es bei einem extremen Sturmflutereignis zur Überflutung der Cämmerer See Niederung kommen, wird das Wasser mittels dann herzustellender zeitweiliger Öffnung des Peenestromdeiches aus der Niederung abgeführt. Die Öffnungen werden anschließend wieder verschlossen. Der Abfluss aus der Niederung erfolgt hierbei in Abhängigkeit zum Wasserstand im Peenestrom. Bei einem verbleibenden Restwasserstand in der Niederung erfolgt die ggf. erforderliche Abführung über das Schöpfwerk Piese.

Die in der Planung zum Kompensationsflächenpool "Cämmerer See und angrenzende Niederung" der EWN vorgesehene Errichtung von jeweils einem Schöpfwerk in Peenemünde und Karlshagen ist nicht erforderlich, da die damalige Planung die dauerhafte Öffnung des Deiches und die Stilllegung des Schöpfwerkes Piese vorsah. Bedingt durch das Geländerelevierung kann es in Bereichen wie Kienheide bei Sturmflutereignissen zu Überflutungen kommen. Dies muss hingenommen werden, da sich die Sicherungspflicht des Landes ausschließlich auf im Zusammenhang bebaute Gebiete begrenzt. Im Ergebnis ist festzuhalten, dass sich aus der frühen Öffentlichkeitsbeteiligung zunächst keine Änderungen für die Planunterlagen ergeben haben.

Die Präsentationsunterlagen sind in der Anlage zum Vermerk beigefügt.

Aufgestellt:

gez. Markus Wuttig

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern

Badenstraße 18, 18439 Stralsund

Postanschrift: Postfach 2541, 18412 Stralsund

Der Ergebnisvermerk und die Präsentation sind auf der Webseite des StALU VP (www.stalu-vorpommern.de) und des Amtes Usedom Nord (www.amtusedomnord.de) abrufbar.

Informationen der Amtsverwaltung

Information des Bürgermeisters der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz zum Thema Regenentwässerung der Bereiche Ahornweg/Holunderweg/Lindenweg

Werte Einwohner,

in der Einwohnerversammlung am 22.02.2018 wurde festgelegt, dass alles Notwendige in den Bereichen Ahornweg, Holunderweg und Lindenweg vermessen wird. Das Ingenieurbüro für Bautechnik Wolgast GmbH hat nun die Bestätigung des Auftrages zur fachgerechten Prüfung und Planung der Versickerung an den Straßen erhalten.

Wir hoffen auf ein baldiges Ergebnis, sodass wir diese Maßnahme zum Herbst 2018 feststellen können.

Sollte es von Ihrer Seite wichtige Hinweise geben, bitte ich Sie, diese dem Bauamt des Amtes Usedom-Nord schriftlich mitzuteilen. Ich wünsche Ihnen einen sonnigen Sommer, mit hoffentlich nicht allzu viel Regen.

Ihr Bürgermeister



Peter Usemann

Landratswahl 2018

Die Wahl des Landrates für unseren Kreis ist beendet. In zwei Wahlrunden ist der Kandidat der CDU **Michael Sack** gewählt worden.

Wir sagen auch auf diesem Weg herzlichen Glückwunsch zum eindeutigen Wahlsieg in der Stichwahl.

In der kommenden Zeit werden wir in unserer gemeinsamen kommunalpolitischen Arbeit die Wahlversprechen einfordern und wünschen uns mit der Landkreisverwaltung weiterhin eine gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger. Insbesondere danke ich im Namen der Wählerinnen und Wähler den Wahlhelfern in den Wahllokalen und den Verantwortlichen im Wahlvorstand sowie den Mitarbeitern der bereitgestellten Wahllokale.

Christian Höhn
Amtsvorsteher

Gemeindeeigene Wohnungen in Zinnowitz mit Balkon in ruhiger und zentraler Lage zu vermieten!

- 3-R-W Im Erlengrund, 3. OG, 75,49 m², 453 € KM zuzüglich 80 € HK u. 80 € BK, ab 06/2018
- 4-R-W Wiesenweg, 5. OG, 88,82 m², 445 € KM zuzüglich 95 € HK u. 95 € BK, ab 06/2018
- 3-R-W Wiesenweg, 4. OG, 57,56 m², 345,50 € KM, zuzüglich 70 € HK u. 70 € BK, ab sofort
- 4-R-W Wiesenweg, 3. OG, 88,82 m², 490,00 € KM, zuzüglich 100 € HK u. 100 € BK, ab 07/2018

Kaution jeweils 2 Kaltmieten sind zu hinterlegen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf, Wohnungsgesellschaft Kaiserbäder Ostseebad Heringsdorf, Tel. 038378 47060.

Informationen der Eigenbetriebe

Erhöhter Wohlfühlfaktor für Karlshagens Segler



Unter Wassersportlern hat der Yachthafen in Karlshagen schon lange einen guten Namen. Am Ostufer des Peenestroms gelegen ist er einer der größten Anlegeplätze der Insel und ein Begriff für

Service und Gastfreundlichkeit. 112 Schiffe finden hier ihren Platz. Damit sich die Segler noch wohler fühlen, wurden nun die Seglerduschen durch den Eigenbetrieb „Tourismus und Wirtschaft“ modernisiert und durch Trennwände mit mehr Privatsphäre ausgestattet.

Danke an Karlshagens Blumenpaten!

Der Aufruf des Eigenbetriebs im März, das Ostseebad gemeinsam mit seinen Partnern mit Blumenampeln „aufblühen“ lassen, stieß auf offene Ohren. Mit Hilfe der Unterstützung von sieben Sponsoren wurden mit knallroten Geranien bepflanzte Blumenampeln an den Laternen im Hafen angebracht.

Ein herzliches Dankeschön an Gerda Layer, Oliver Bartschies, Familie Müller (Oil Tankstelle), René Lembcke, Rainer Sack, Familie Höhn, Familie Milbradt (Restaurant Dünenschloss) und die Inselgärtnerei Kühn, die dem bunten Blumenprojekt bis Oktober Leben eingehaucht haben.



Die Blumenpaten unterstützen mit einem einmaligen Beitrag (170 Euro und damit 50% der Anschaffung für eine Blumenampel) und übernehmen wahlweise zusätzlich die jährlichen Bepflanzungskosten in Höhe von 30 €.



Die zweite Hälfte der Anschaffungskosten übernimmt der Eigenbetrieb „Tourismus und Wirtschaft“.

Mit unserer gemeinsamen „blumigen Aktion“ wird Karlshagen noch attraktiver, einladender und farbenfroher für Einheimische und Gäste. Die Pflege der Blumen übernimmt der Wirtschaftshof des Eigenbetriebes.

Kulturnachrichten

Ostseebad Trassenheide

Änderungen vorbehalten!




...wo Familien Urlaub machen

OSTSEEBADFEST

Freitag 6.7.2018

ab 16:00 Uhr an der Konzertmuschel

Hüpfburg, Bastelstraße & Kinderschminken,

Live Musik von "KarmaKarakta"

spaßige Familienanimation

Höhenfeuerwerk und vieles mehr

mit der Band

VIVA LA VIDA

a tribute to Coldplay



www.trassenheide.de




Gemeinde Trassenheide
Der Bürgermeister

Promi-Tanztrainerinnen geben sich beim 2. Usedomer Tanzfestival die Ehre

„Let’s Dance“-Stars Ekaterina Leonova & Melissa Ortiz-Gomez bringen tänzerisches Feeling auf die Konzertmuschel des Ostseebades Trassenheide.

Die 29-jährige Ekaterina Leonova ist der neue Tanzprofi beim „Usedomer Tanzfestival“, informiert Kurdirektor Mario Aldehoff, und wird mit Melissa Ortiz-Gomez Workshops am 18.07. und 19.07. auf der Konzertmuschel geben. Beide Profitänzerinnen sind aus der RTL-Show „Let’s Dance“ bekannt und Ekaterina Leonova, genannt Ekate, ist seit 2013 ein fester Bestandteil bei dem RTL Format. Sie arbeitet dort als Promi-Dancecoach und zu ihren prominenten Tanzpartnern zählten bisher Paul Jahnke (Der Bachelor), Patrice Boudebila (EX-MTV Moderator), Matthias Steiner (Olympia Sieger, Gewichtheben) sowie Gil Ofrain (Sänger und Schauspieler) mit dem Ekate 2017 die Show gewann. „Dass wir einen Profi aus der Weltspitze des Tanzsports für das Usedomer Tanzfestival begeistern konnten, macht uns sehr stolz“, informiert Kurdirektor Mario Aldehoff.

Seit ihrem zehnten Lebensjahr tanzt Ekaterina Leonova Standard und Latein. Bereits als sie noch zur Schule ging, begann sie eine Ausbildung zur Tanzpädagogin. 2008 zog sie von Wolgograd nach Köln, um ihre Tanzkarriere weiter zu verfolgen und studierte Betriebswirtschaftslehre an der Universität zu Köln. Den internationalen Durchbruch im Tanzsport schafften Ekaterina und ihr damaliger Tanzpartner Paul Lorenz 2012 mit dem Gewinn des EU-Cup in den Standardtänzen, dem zweiten Platz in den lateinamerikanischen Tänzen sowie ihrem Sieg im World Cup Standard in Malaysia. Damit hat sich Ekaterina Leonova in der Weltspitze des Tanzsports fest etabliert und zählt mittlerweile zu den besten Tänzerinnen weltweit. Bei Melissa Ortiz-Gomez handelt es sich um die Profitänzerin und deutsche/isländische Meisterin Kür Latein, welche gleichfalls Profitanz- als auch TV-Erfahrungen vorweisen kann.

In der RTL-Freitagabendshow „Let’s Dance“ war sie mit Partnern wie Moritz A. Sachs (Schauspieler) und Patrik Bach (Schauspieler) auf der Bühne aktiv und ist somit einem Millionenpublikum bekannt. Im Jahr 2013 verhalf sie dem Schauspieler, Fotograf, Stylist und Videoregisseur Manuel Cortez zum Gewinn der Tanzkrone. Melissa Ortiz-Gomez ist deutschlandweit ein gefragter Tanzstar und ist in diversen TV-Shows wie „Promi Shopping Queen“ oder in der ZDF-Fernsehreihe „Das Traumschiff“ zu sehen.

Am 18.07. und 19.07.2017 geben sich diese beiden Profitänzerinnen beim 2. Usedomer Tanzfestival die Ehre. Die Konzertmuschel ist dann der Mittelpunkt des Events, auf der Workshops in Standard- und Lateinamerikanischen Tänzen angeboten werden. Ekaterina Leonova und Melissa Ortiz-Gomez, werden mit ihrem Temperament sympathisch und gekonnt die Tipps und Tricks vermitteln, die das tänzerische Knowhow betreffen. Unterstützung erhalten beide von Jörg Dünnebier aus Auerbach, der dort eine Tanzschule betreibt und den Workshop-Teilnehmern gleichfalls professionelle Tanzanleitung gibt. Kurdirektor Mario Aldehoff verspricht schon jetzt: „Spannende Tanzmomente vor einer traumhaften Kulisse erwartet die Workshop-Teilnehmer und Zuschauer gleichermaßen. Mit den Workshops werden unsere Gäste sympathisch und professionell tänzerisch geschult und können ihren Urlaub erlebnisreich gestalten. Kommen Sie als Teilnehmer oder als Gast in unser Ostseebad und genießen Sie mit uns die familiäre und eventgeladene Atmosphäre.

Am 18.07. laden wir Sie ab 20:00 Uhr zur „Summer-Feeling-Party“ ein. Die Liveband „Party-Time-Trio“, spielt für Sie Tanzmusik u.a. Rock, Pop, Standard & Latein.

Workshops (Teilnahmegebühren je Workshop):
18.07.2018, ab 10:30 Uhr:

Workshops mit Ekaterina Leonova: Tango, Langsamer Walzer (90 Minuten je Workshop)

Workshops mit Melissa Ortiz-Gomez: Salsa (Level 1), Cha Cha Cha (Level 1), Bachata (60 Minuten je Workshop)

19.07.2018, ab 15:00 Uhr:

Workshops mit Melissa Ortiz: Salsa (Level 2), Cha Cha Cha (Level 2), Jive

Eine Anmeldung zu den Workshops ist notwendig, da die Teilnehmeranzahl je Workshop begrenzt ist. Die Anmeldungen werden ab sofort entgegen genommen und es erfolgt nach Kapazitätsprüfung eine schriftliche Anmeldebestätigung.

Mehr Informationen unter: <https://www.trassenheide.de/de/veranstaltungen/usedomer-tanzfestival>

Workshoptag 18.07.2018:

mit Ekaterina Leonova (90 Min. pro Workshop), Grundkenntnisse erforderlich.

10:30 - 12:00 Uhr Tango Preis: 50,00 € pro Paar

12:30 - 14:00 Uhr Langsamer Walzer Preis: 50,00 € pro Paar

mit Melissa Ortiz-Gomez (60 Min. pro Workshop), Grundkenntnisse wünschenswert.

15:00 - 16:00 Uhr Salsa (Level 1) Preis: 20,00 € pro Paar

16:15 - 17:15 Uhr Cha Cha Cha (Level 1) Preis: 20,00 € pro Paar

17:30 - 18:30 Uhr Bachata Preis: 20,00 € pro Paar

ab 20:00 Uhr „Summer-Feeling-Party“ Teilnahme kostenlos

Workshoptag 19.07.2018:

mit Melissa Ortiz-Gomez (60 Min. pro Workshop), Grundkenntnisse wünschenswert.

15:00 - 16:00 Uhr Salsa (Level 2) Preis: 20,00 € pro Paar

16:15 - 17:15 Uhr Cha Cha Cha (Level 2) Preis: 20,00 € pro Paar

17:30 - 18:30 Uhr Jive Preis: 20,00 € pro Paar

2. USEDOMER TANZFESTIVAL
Tanzen wie & mit den Stars
18. & 19. JULI 2018

mit Profitänzerinnen & RTL „Let’s Dance“ Stars

WORKSHOPS:
AB 10:30 & AB 15:00 UHR
Langsamer Walzer
Cha-Cha-Cha
Bachata
Tango
Salsa
Jive

MELISSA ORTIZ-GOMEZ **EKATERINA LEONOVA**

18.07.18
AB 20:00 UHR
Summer-Feeling-Party
im Ostseebad Trassenheide an der Konzertmuschel

Info's und Anmeldung für die Workshops:
www.trassenheide.de

Mit Unterstützung von:
BERNSTEIN

**Stefan Mross und Anna Carina Woitschack:
Traumpaar Gast in Trassenheide**

DSDS-Star Anna Carina Woitschack sang die Titel ihres ersten Albums „Ich wollte nie dein Engel sein“, beim Pfingstfest am 20.05.2018 auf der Trassenheider Konzertmuschel, stets an ihrer Seite ihr Lebenspartner und Moderator der ARD-Sendung „Immer wieder sonntags“ Stefan Mross.

Wie Anna Carina bei einer Anmoderation berichtete, wollte Stefan es sich nicht nehmen lassen bei dem Auftritt im Sonnenort Trassenheide mit dabei zu sein. Nach dem Auftritt wird das Paar belagert wie Superstars, aber sie lassen sich entspannt fotografieren und bezaubern die Gäste, mit ihrer sympathischen Art.



SONDERAUSSTELLUNG
IM HEIMAT- UND EISENBAHMUSEUM
ZINNOWITZER
STRANDGESCHICHTE(N)

**Wissenswertes und Amüsantes rund
ums Strandleben**
Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 10 - 17 Uhr
Sa. und So. 14- 17 Uhr

Ostseebad
Trassenheide

Fotoausstellung
„Romantik unter Segeln“
von Harald Jastram aus Berlin

Segeln auf historischen Seglern, während des
Fischerfestes „Gaffelrigg“ in Greifswald.

vom 05.06.2018 bis zum 27.07.2018

innerhalb der Öffnungszeiten im
Haus des Gastes
Strandstraße 36
17449 Ostseebad Trassenheide

**Heimat- und Eisenbahnmuseum
Zinnowitz**

Am Do. 26.07.2018 um 19.30 Uhr
Der langjährige Radio-Moderator
JENS RÖSELER
liest aus seinem Buch

**HERR OBER, WAS HATTEN
SIE IN MATHE ?**

Freuen Sie sich auf lustige Erlebnisse im DDR-Speisewagen,
sehr kreative Mathematik, geniale Duelle
zwischen Kellnern und Köchen und noch vieles mehr.

Im Anschluß an die Lesung, signiert Herr Röseler
gerne Ihr persönliches Exemplar seines Buches.



Zinnowitz

20.07. - 25.07.

„Urlaub für die Sinne“

Großes Zinnowitzer

SOMMERFEST

Programm:

- 20.07.** 15.00 Uhr Zinnowitzer Familiensommer mit Lilli Wünschebaum
18.00 Uhr Kinderprogramm mit Happy Feeling
20.00 Uhr Happy Feeling Band – Showkonzert
- 21.07.** 11.00 Uhr S&M unzensuriert
15.00 Uhr Kinderspaß mit Oscar
17.00 Uhr Stefan Keil spielt Neil Young Songs
20.00 Uhr Arthur und Band
- 22.07.** 11.00 Uhr Clownin Viola – Der singende Hund
17.00 Uhr Teddy and the Blue Jeans Band
19.30 Uhr Livemusik
- 23.07.** 11.00 Uhr Kultband Ohrwurm
15.00 Uhr Ostseekasper
17.30 Uhr 48 Stunden – junger Pop aus Berlin
20.00 Uhr Christian Pörschke und Band
- 24.07.** 11.00 Uhr Martin B. – Songs für die Ewigkeit
14.30 Uhr Kinderspaß mit Oscar
17.00 Uhr Gitarren spielen Gitarrenmusik
20.00 Uhr Konzert Mayelis & La Banda Ritmo Cubano
- 25.07.** 11.00 Uhr Duo Anonym
14.00 Uhr Siggie und sein Saxophon
17.30 Uhr Trio Viviparie
20.00 Uhr Kay Dörfel und seine Party-Show-Band „be happy“



mit Handwerkermarkt an der Konzertmuschel/ Promenade

Das große KINDERfest

Programm am 12.07.:

an der Konzertmuschel

11.00 Uhr Frau Pupp doktor Pille und
Frosch Quaki laden Jung und
Alt zur Sprechstunde ein

14.00 Uhr Kinderquatsch mit Oscar
tanzt und spielt mit unserem Seepferdchen

16.00 Uhr Familiensommer mit Lilli Wünschebaum
mit Papageienshow,
bunter Spielanimation,
Musik und Tanz zum
Mitmachen



12. SENIOR OPEN TENNIS

Usedom

06. - 15. Juli 18

Tennisanlage Zinnowitz



27. - 29.07.
Oberwiesenthaler
Schneezauber
in Zinnowitz

Beachsoccer

am Strand - Ostseebad Zinnowitz



vom 28.07. bis 29.07.

WM Endspiel Party

Public Viewing
2018

am 14.07. und 15.07.
an der Konzertmuschel

14.07.18

13.00 Uhr Auftritt Tanz-AG Gymn. Tiergarten mit Oscar
16.00 Uhr WM-Spiel um Platz 3
20.00 Uhr The Souldiers - Dresdens größte Soulband

15.07.18

15.00 Uhr Livemusik mit dem Duo Zig Zag und
17.00 Uhr Übertragung des Finalspiels mit
anschließender Siegerparty



Änderungen vorbehalten.

Eigenbetrieb Kurverwaltung Ostseebad Zinnowitz
info@kv-zinnowitz.de - www.zinnowitz.de
Tel.: 038377 4920

Weltgrößtes Beachvolleyball-Event in Karlshagen

27.-29. Juli 18

USEDOM-BEACHCUP

PROGRAMM-HIGHLIGHTS IM HEXENKESSEL DER GEFÜHLE
Täglich packende Spiele, Spaß & Action rund um den Doppel-Centrecourt

FREITAG, 27. JULI
- ab 17 Uhr Finale des Beachcamp-Turniers
- ab 19.30 Uhr: Kids-Disco
- ab 20.30 Uhr: Malibu Come-Together Party
- ca. 22.30 Uhr: Laser-Grafik-Show

SAMSTAG, 28. JULI
- Ganztägig Beachvolleyball der Superlative
- Beach-Lounge Chill-Out Floor am Nachmittag im Mercedes Benz Pavillon
- ab 20.00 Uhr: Kids-Disco
- ab 21 Uhr: Beachparty, ca. 22.30 Uhr: Höhenfeuerwerk

SONNTAG, 29. JULI
- ab 14.00 Uhr: Final-Runden-Spiele im Doppel-Centrecourt

Der Rahmen
Mehr als 1.200 Beacher in 6 offiziellen Turnieren und über 3.500 Spielen auf ca. 90 Beachcourts. Kinderaktionen mit Hüpfburg, Linde, Kwalli, Hula Hoop, Kinderschminken am Sonntag. Wasserstationen mit Banano-Boat, SUP, Wakeboard und SUP-Sitbeli Race am Samstag mit Winch mit der www.usedom-beachcup.de - Sponsoren & Getränke mit dem größten Tanker. Wellness-BEACH-Garten, Cocktailbar, Frisch & Grillbar, Obstbar etc.

Mehr Infos:
www.usedom-beachcup.de

UNSERE PARTNER



Die Beachsoccer-Arena befindet sich dann in Sichtweite des Hauptaufganges zum Strand im Ostseebad Karlshagen (10 M). Teilnehmer und Zuschauer erwarten spannende Spiele auf zwei Spielfeldern. Mitfiebern lässt es sich auf der Tribüne und bequem von Strandkörben am Spielfeldrand aus. Kinderschminken, Hüpfburg, Jonglierwettbewerb runden das Nachwuchs-Angebot ab. Musik, professionelle Moderation sind ebenso wie das passende Catering bestens organisiert.

Beachsoccer auf Usedom ist nichts Neues und so kann sich die beliebte Trendsportart über ein größer werdendes Potenzial freuen. Der Beachsoccer-Cup Karlshagen hat in den vergangenen fünf Jahren immer wieder neue Maßstäbe gesetzt, sich entwickelt und ist mittlerweile den Kinderschuhen entwachsen. Besonders bewährt hat sich das einzigartige Konzept, alle Altersklassen in eine Veranstaltung zu integrieren.

Der größte Unterschied zum allseits bekannten Rasensport ist der Drang nach Attraktionen. Hier sind Fallrückzieher garantiert, hier wird der Ball gern volley genommen, Torhüter fliegen besonders gern und die Vier-Sekunden-Zeit-Regel sorgt dafür, dass rasant schnelle Spielzüge zu sehen sind; Torschüsse gibt es in Hülle und Fülle. Ein 8:3-Ergebnis ist typischer als ein 0:0.

6. BEACHSOCCER-CUP KARLSHAGEN 2018

Ostseebad Karlshagen

Der Beachsoccer-Cup Karlshagen lässt Kicker-Herzen am 07. und 08. Juli höher schlagen



Die 6. Auflage des Beachsoccer-Cup Karlshagen am zweiten Juli-Wochenende wirft ihre Schatten voraus: Mit rund 300 Funsportlern steht das Turnier auf einer der schönsten Beachsoccer-Spielstätten Deutschlands im Inselnorden in den Startlöchern.

Dank der stetig gewachsenen Resonanz in den letzten Jahren, werden erstmals sogar vier Turniere gespielt: Neben dem Herrenturnier werden im Nachwuchs die Bea-Mi-Meisterschaft (Beach-Minis von 9 - 11 Jahre) und das Ju-Bea-Championat (Jugend-Beacher in den Altersgruppen 12/13 Jahre und 14 - 16 Jahre) gespielt. Besonders in Karlshagen: Es werden auch Urlauber-teams gebildet, die von einheimischen Trainern betreut werden. Bis zum 5. Juli ist die Registrierung möglich und am 6. Juli findet ein Probetraining statt.

Der Beachsoccer-Cup Karlshagen fügt als einziges Turnier an deutschen Stränden die Nachwuchs-Wettkämpfe direkt in das Männer-Turnier ein. Somit werden zum Start am 7. Juli um 9:30 Uhr Kicker jeden Alters die Arena bevölkern und abwechselnd mit den Herren von morgens bis abends (Siegerehrungen etwa 17:00 Uhr) auf zwei Plätzen spielen. Das Herrenturnier findet dann am Sonntag mit der Finalrunde seinen Höhepunkt.



Nichts anderes verspricht auch der Beachsoccer-Cup in Karlshagen. Die Spielfeldmaße entsprechen den internationalen Normen, die Tore sind mit 5,50 m Breite und 2,20 m Höhe größer als bekannte Kleinfeldtore und auch die Spielzeit ist an den Standard an hiesigen Stränden angelehnt (dreimal zehn Minuten).

Der 6. Beachsoccer-Cup Karlshagen wird veranstaltet von Hohensee United e. V., dem FSV Karlshagen und durch Unterstützung des Eigenbetriebes „Tourismus und Wirtschaft“ des Ostseebades Karlshagen.

Veranstaltungstipps des Eigenbetriebes Karlshagen bis Ende Juli 2018



			19:30	Feedback Berlin mit handgemachter Live-Rockmusik der 70er- bis 90er-Jahre mit Songs von Deep Purple, Guns N'Roses, Joe Cocker, ZZ Top, Stones, Steve Wonder u. v. m., Eintritt frei, Konzertmuschel		
Mi., 20.06.	09:00	„Qigong ist ein Geschenk, das du dir selbst machst.“ Jeder kann unter Anleitung von Steffi Kohl mitmachen, max. 10 Teiln., Handtuch/Getränk bitte mitbringen, bei Regen leider Ausfall, Anmeldung: „Haus des Gastes“, Teilnahme frei				
			So., 01.07.	19:30	Angriffsziel Peenemünde: Die alliierten Bombenangriffe 1940 - 1944 - Historischer Vortrag v. Manfred Kanetzki (Förderverein HTM/ Heimatverein KH), Eintritt mit KK: 1 €, ohne KK: 2 €, im „Haus des Gastes“	
Do., 21.06.	17:00	TIPP FÜR KIDS: Kinderparty mit Musik, Spiel und Tanz - Macht Rabatzz mit Clown Maxx! Eintritt frei, Konzertmuschel		Mo., 02.07.	19:30	„Artistik und Musik“ unter dem Titel „Traumwelten“ des Artistenstudio Bautzen e. V., Eintritt frei, Konzertmuschel
Fr., 22.06.	19:30	Abwechslungsreiche Oldies, Rock, Pop und Schlager vom Duo „Livetime“ Eintritt frei, Konzertmuschel		Di., 03.07.	17:00	TIPP FÜR KIDS: „Die kleine Meerjungfrau“ Musical-Märchen für kleine & große Leute, Eintritt frei, Konzertmuschel
Sa., 23.06.	14:00	Kräuterwanderung mit Winfried Dinse: Entdecken Sie die Heilkräfte von Bäumen & Kräutern, Teilnahme frei, Treffpunkt: Naturschutzzentrum			18:00	Klangmeditation - Reise zu den Klängen aus 1001 Nacht. Anmeldung: 0162 1743047, mind. 5 P., Strandzugang 10 O, Wellenbänke rechts
So., 24.06.	19:30	Konzert: „Lefthand“ mit Musik der 50er, 60er und 70er - Country & Rock n'Roll inkl., Eintritt frei, Konzertmuschel		Mi., 04.07.	10:00 - 12:00	TIPP FÜR KIDS: Kreatives Basteln mit Schere, Kleber u. Papier zum eigenen Urlaubssouvenir, Teilnahme frei, Campingplatz/ Zelt auf dem Spielplatz
Mo., 25.06.	10:00 - 13:00	Ölmalkurs für Jedermann: „Ostseebilder in Öl“, keine Vorkenntnisse erforderlich, 54 € inkl. Materialien (Bildgröße ca. 40 x 40 cm), ohne KK: 59 €; begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung Bob Ross: 0173 381 9343, „Haus des Gastes“		Do., 05.07.	15:00 - 17:00	Maritimes Malen unter freiem Himmel direkt am Yachthafen für Groß & Klein unter Anleitung der Karlshagener Malgruppe inselpinsel, Vorkenntnisse nicht erforderlich., Material ist mitzubringen, Teilnahme frei, „Kleine Hafengalerie“ neben dem Büro des Hafenmeisters
	17:00	TIPP FÜR KIDS: Die Maus im Fernrohr - Lieder & Lügenmärchen aus der Welt der Seefahrt, Eintritt frei, Konzertmuschel			19:30	Konzert der Beatles-Tribute-Band „Frankie goes to Liverpool“ mit all ihren Hits & Klassikern, Eintritt frei, Konzertmuschel
Di., 26.06.	19:30	Die Band „SOWARES“ live mit Musik der 70er, Evergreens aus der DDR-Zeit & Hits von heute, Eintritt frei, Konzertmuschel		06. - 15.07.		USEDOM SENIOR OPEN - Das internationale Tennisturnier ist das größte im Norden Ehemalige Wimbledon-Spieler, Europameister und Deutsche Meister sind u. a. im Spielerfeld, Eintritt frei, Tennisanlagen in Karlshagen und Zinnowitz
Mi., 27.06.	17:00	Film: Usedom mit Swinemünde, Wolgast und Freest - Entdecken Sie die Insel von Süd nach Nord und aus der Luft in einer interessanten Dokumentation, Eintritt: 2 €, „Haus des Gastes“		Fr., 06.07.	10:00 - 12:00	TIPP FÜR KIDS: Feilen, schleifen & polieren: Bastelt Schmuck aus Speckstein (Kids ab 8 J.) Material: 4 € p. P., Campingplatz/ Zelt auf dem Spielplatz
Do., 28.06.	10:30	TIPP FÜR KIDS: Zaubermitmachprogramm mit Zauberer Peter, Eintritt pro Nase: 3,50 € Campingplatz/Spielplatz			20:00	„Musical, was sonst ... !“ Studio W.M. - Die Eleven der Werkstatt für Musik und Theater begeistern mit Ausschnitten aus bekannten und beliebten Musicals auf ihrer Ostseetournee, Eintritt frei, Konzertmuschel
	19:30	Squareheads im Konzert mit handgemachten und mitreißenden Interpretationen bekannter Songs durch afrikanische Trommeln, Didgeridoos oder das Calypso-Instrument Caisa, Eintritt frei, Konzertmuschel		07./08.07.		ab 10:00 BEACHSOCCERCUP KARLSHAGEN - Mit dem Anpfiff zum „KIDS CUP“ startet das Kinder- und Herrenturnier. TIPP FÜR KIDS: Torwandschießen, Kinderschminken und Hüpfburg, Eintritt frei, Strandzugang 10 M, (Rettungsturm)
Fr., 29.06.	09:30	Radwanderung über die Torfheide der Halbinsel Gnitz entlang der Krumminer Wiek zur Halbinsel Wolgaster Ort, zurück über Mölschow u. d. Karlshagener Hafen. Tourguide: Gerd Graumann, ca. 30 km, Dauer: ca. 5 Std., max. 20 Pers., Teilnahme mit KK: 7 €, ohne KK: 10 €, Abfahrt und Anmeldung: „Haus des Gastes“/038371 55490		So., 08.07.	14:00	Historische Seebad-, Wald- und Küstenwanderung „Von Carlshagen nach Karlshagen“ Wandeln Sie mit Hilde Niemz auf den Spuren der Geschichte des Ostseebades, Teilnahme frei, Start am „Haus des Gastes“
	14:00	TIPP FÜR KIDS: Begeben euch in Karlchens bunter Lesestunde auf spannende Abenteuer, Teilnahme frei, „Haus des Gastes“, Bibliothek, 1. OG			19:30	Die Schülerband Diametral aus Geithain/Sachsen präsentiert Rock- & Pop-Coverhits, Eintritt frei, Konzertmuschel
	16:00	TIPP FÜR FAMILIEN: Bei der Entdeckungstour durch den Wald mit Winfried Dinse erfahrt ihr Erstaunliches über einheimische Bäume, Pilze, Kräuter u. v. m. Er klärt euch bei eurer Wanderschaft über die „Weisheiten des Waldes und deren Wirkstoffe“ auf. Eintritt frei, Start: Rezeption Campingplatz		Mo., 09.07.	19:30	Die Thomas Stelzer Gospel Crew interpretiert ihre Songs frisch, direkt & abwechslungsreich, Eintritt frei, Konzertmuschel
Sa., 30.06.	13:00 - 17:00	TIPP FÜR FAMILIEN: Kreativkurs mit Sandpapier und Spiegelglas (ab 8 J.) 10 € p. P.				

Di., 10.07.	17:00	TIPP FÜR KIDS: Cattu der Traumfänger - Kinderlieder zum Mitmachen, Mitsingen & Träumen, Eintritt frei, Konzertmuschel	Do., 19.07.	08:30	„Yoga am Strand - Karlshagen grüßt die Sonne“, Anmeldg. 0152 55350020, Teilnahme: 5 €, Strandzugang 10 N (mind. 2 Teiln.)
Mi., 11.07.	11:00 - 15:00	Bernstein schleifen: Bearbeiten Sie unter Anleitung baltischen Rohbernstein zu einem individuellen Schmuckunikat und Ihrem ganz persönlichen Souvenir. Material vor Ort erwerbbar max. 20 P., Anmeldung: 038371 55490, Zwei mögliche Durchgänge: 11:00 Uhr und 13:30 Uhr; Teilnahme: 4 € (Kinder ab 8 Jahre), „Haus des Gastes“		17:00	TIPP FÜR KIDS: Cattu der Traumfänger - Kinderlieder zum Mitmachen, Mitsingen & Träumen, Eintritt frei, Konzertmuschel
Do., 12.07.	17:00	TIPP FÜR KIDS: Spannende Zeitreise in die Vergangenheit von Karlshagen, Teilnahme frei „Haus des Gastes“, Heimatstube, 1. OG	Fr., 20.07.	08:30	„Yoga am Strand - Karlshagen grüßt die Sonne“, Anmeldg. 0152 55350020, Teilnahme: 5 €, Strandzugang 10 N (mind. 2 Teiln.)
	ab 18:00	Spielerabend der Usedom Senior Open für Jedermann mit Live-Musik & Versorgung, Eintritt frei, Tennisanlage, Hugo-Elsner-Straße 8		10:00 - 12:00	TIPP FÜR KIDS: Feilen, schleifen & polieren: Bastelt Schmuck aus Speckstein (Kids ab 8 J.) Material: 4 € p. P., Campingplatz/Zelt auf dem Spielplatz
Fr., 13.07.	11:00	Happy Feeling: Hits von ABBA bis Nena, Smokie bis Chris Rea, Status Quo bis Glenn Miller, Eintritt frei, Konzertmuschel	20. - 22.07.	ab 10:00	HAFENFEST KARLSHAGEN Kulinarische Leckereien, eine bunte Händlermeile, Ausflugsfahrten auf dem Wasser, ein buntes Programm im Festzelt und an der Hafenkante, OPEN-Ship-Angebote sowie das Höhenfeuerwerk am Samstag sind ein „rundes“ Programm am idyllischen Yachthafen Karlshagen >>> Details finden Sie auf den Sonderplakaten und im Programmflyer (in der Touristinfo)
	19:30	TIPP FÜR KIDS: Strandforscher gesucht! Entdeckt gemeinsam den Ostseestrand, Teilnahme frei, Treffpunkt: Rettungsturm 10 M			
	19:30	Konzert: „Im Bett mit Udo“ - Lindenberg geschüttelt & gerührt im Bann der Akustik, Eintritt frei, Konzertmuschel	Sa., 21.07.	ab 14:00	Der Freizeitsportverein Karlshagen sucht die neuen Sommermeister beim Sportfest! An Spiel- und Spaßstationen warten Mitmachaktionen auf die kleinen und großen Gäste, Teilnahme frei, Sportplatz, Hafenstraße
Sa., 14.07.	08:30	„Yoga am Strand - Karlshagen grüßt die Sonne“, Anmeldg. 0152 55350020, Teilnahme: 5 € Strandzugang 10 N (mind. 2 Teiln.)	Mo., 23.07.	19:30	Von Pink, über Alannah Miles, Billy Idol, Falco oder die Ärzte: BOS TAURUS live im Konzert, Eintritt frei, Konzertmuschel
	ab 14:00	An die Schläuche fertig los: Die Feuerwehr Karlshagen lädt zum „ Tag der offenen Tür/Feuerwehrfest “, Eintritt frei, Feuerwehr Karlshagen, Hauptstraße	Di., 24.07.	08:30	„Yoga am Strand - Karlshagen grüßt die Sonne“, Anmeldg. 0152 55350020, Teilnahme: 5 €, Strandzugang 10 N (mind. 2 Teiln.)
So., 15.07.	08:30	„Yoga am Strand - Karlshagen grüßt die Sonne“, Anmeldg. 0152 55350020, Teilnahme: 5 €, Strandzugang 10 N (mind. 2 Teiln.)		17:00	TIPP FÜR KIDS: „Hans im Glück“ Kindertheater des THEATER IM PALAIS Erfurt Eintritt frei, Konzertmuschel
	11:00	TIPP FÜR KIDS: Kinder Yoga zum Mitmachen und Ausprobieren (max. 12 Kids ab 7 J.), Teilnahme frei, Konzertmuschel	Mi., 25.07.	08:30	„Yoga am Strand - Karlshagen grüßt die Sonne“, Anmeldg. 0152 55350020, Teilnahme: 5 € Strandzugang 10 N (mind. 2 Teiln.)
Mo., 16.07.	19:30	„Bearded Rockling“ feat. Ed Henry (Drums) aus Schottland - Handgemachte Folksongs und Countryblues mit akustischen Gitarren Banjo, Mandoline u. v. m., Eintritt frei, Konzertmuschel		11:00	TIPP FÜR KIDS: Seeungeheuer-Alarm: In Kooperation mit der Ostseezeitung startet ein schaurig-schöner Sandfigurenwettbewerb . Mitmachen lohnt sich! Tolle Preise winken. Teilnahme frei, Strand 10 M (Rettungsturm)
Di., 17.07.	16:00	TIPP FÜR KIDS: Begib dich auf eine spannende Entdeckungstour durch den Wald, Eintritt frei, Start: Rezeption Campingplatz		18:00	Klangmeditation - Reise zu den Klängen aus 1001 Nacht. Anmeldung: 0162 1743047 mind. 5 P. Strandzugang 10 O, Wellenbänke rechts
	19:30	Das Duo LOOPOLIA bietet Deutschpop und gut gelaunten elektroakustischen Sound, Eintritt frei, Konzertmuschel	Do., 26.07.	08:30	„Yoga am Strand - Karlshagen grüßt die Sonne“, Anmeldg. 0152 55350020, Teilnahme: 5 €, Strandzugang 10 N (mind. 2 Teiln.)
Mi., 18.07.	09:00	„Qigong ist ein Geschenk, das du dir selbst machst.“ Jeder kann unter Anleitung von Steffi Kohl mitmachen, max. 10 Teilnehmer, Handtuch ist mitzubringen, bei Regen leider Ausfall Treff: Rettungsturm, 10 M, Teilnahme frei Anmeldung: „Haus des Gastes“		17:00	Kleiner Tanzworkshop mit Katja: Komm vorbei, wenn du Lust auf Tanz & Bewegung hast! Teilnahme frei, Campingplatz/Zelt auf dem Spielplatz
	10:00 - 12:00	TIPP FÜR KIDS: Kreatives Basteln mit Schere, Kleber u. Papier zum eigenen Urlaubssouvenir, Teilnahme frei, Campingplatz/Zelt auf dem Spielplatz		19:30	Joe Carpenter mit eigenen Songs und denen seiner Vorbilder Peter Maffay u. Udo Lindenberg, Eintritt frei, Konzertmuschel
	20:00	Franziska Troegner: „Fürs Schubfach zu dick“ Die komödiantische und sympathische Bühnen- und Filmschauspielerin plaudert aus ihrer Biografie. Karten i. VVK: 20 €; Abendkasse: 22 €, Kartenverkauf und Veranstaltung im „Haus des Gastes“	Fr., 27.07.	10:00 - 12:00	TIPP FÜR KIDS: Feilen, schleifen & polieren: Bastelt Schmuck aus Speckstein (Kids ab 8 J.) Material: 4 € p. P., Campingplatz/Zelt auf dem Spielplatz

27. - 29.07. **19. USEDOM BEACHCUP:** Laut Guinness World Records das größte Beachvolleyballturnier der Welt mit mehr als 1.200 Teilnehmern - DAS Sporthighlight von Karlshagen! Täglich packende Spiele, Hüpfburgen für die Kids, Minidiskos & Party am Abend >>> das ausführliche Programm finden Sie auf Sonderplakaten in den Schaukästen, Eintritt frei Strand 10 G - 10 L

Mo., 30.07. 19:30 **FAMILIENTIPP:** Lasst euch bei der Show „Magiczyrus“ vom Zauber der Magie entführen, Eintritt frei, Konzertmuschel

Di., 31.07. 17:00 **TIPP FÜR KIDS:** Das PuppenMusikTheater ZAUBERTON zeigt „Der gestiefelte Kater“, Eintritt frei, Konzertmuschel

Wir gratulieren

Glückwünsche für die Jubilare des Amtes Usedom-Nord im Monat Juli 2018

Gemeinde Ostseebad Karlshagen

01.07.	Block, Hans	85 Jahre
05.07.	Thietke, Heinz	80 Jahre
06.07.	Vondrovsky, Elli	90 Jahre
10.07.	Birkholz, Gert	80 Jahre
18.07.	Krake, Dorothea	80 Jahre
25.07.	Horn, Ruth	70 Jahre
28.07.	Krüger, Horst	75 Jahre
28.07.	Reimuck, Lutz	70 Jahre
30.07.	Zierk, Rosemarie Charlotte	70 Jahre



Gemeinde Mölschow OT Bannemin

25.07. Sauer, Ilona 70 Jahre



Gemeinde Ostseebad Trassenheide

30.07. Last, Peter 75 Jahre

Gemeinde Ostseebad Zinnowitz

01.07.	Röhl, Dieter	75 Jahre
02.07.	Meyer, Eva	80 Jahre
03.07.	Dr. Pietler, Klaus	80 Jahre
04.07.	Firzlauff, Martin	70 Jahre
04.07.	Jochem, Elisabeth	80 Jahre
04.07.	Klatt, Lotte	85 Jahre
18.07.	Faust, Horst	85 Jahre
27.07.	Kampe, Harry	70 Jahre
29.07.	Zillmann, Anneliese	85 Jahre
31.07.	Hackenschmid, Jürgen	75 Jahre



Feuerwehr-Nachrichten

Nachruf

Wir trauern um Herrn

Adolf Zacharias

Als ehemaliger Bürgermeister der Gemeinde hat er einen großen Beitrag zum Erhalt der Freiwilligen Feuerwehr Bannemin geleistet.

Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie

E. Kunde

Wehrführer FFW Bannemin

Schul- und Kindergartennachrichten

Laufen kann Leben retten

Erste Notrufsäule in Zinnowitz eingeweiht

Ein Beweis mehr, dass Laufen die Gesundheit fördert, steht jetzt in leuchtendem Orange auf dem Seebüchenvorplatz in Zinnowitz. Die Notrufsäule, die die Schüler und Lehrer im letzten Jahr durch den Sponsorenlauf mitfinanzierten, wurde am 14. Mai 2018 eingeweiht. Zukünftig soll die Säule in lebensbedrohenden medizinischen Notfällen helfen. So ist sie mit Technik ausgestattet, die es u. a. ermöglicht, in Zusammenarbeit mit der Notfallleitstelle Leben zu retten. Integriert ist auch ein sog. Defibrillator zur Notversorgung akuter Herzprobleme, was durch einen beiliegenden Handlungsleitfaden jedem Ersthelfer gelingen soll.

Adeline Sulemann, Marlene Beier sowie Sepp Orpel durften dann gemeinsam mit dem Zinnowitzer Bürgermeister Peter Usemann die rote Schleife lösen. Perfekt wurde der orange Nothelfer durch einen Aufdruck, der ihn als teilfinanzierte Spende aus Sponsorenlaufgeldern der Freien Schule ausweist.



Impressum

Heimat- und Bürgerzeitung „Usedomer Norden“

Verlag + Satz: LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Druck: Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10,
04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30

Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 9-16,
Fax: 039931/57 9-45

Redaktion: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Internet und E-Mail:

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Der Amtsvorsteher
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke

Erscheinungsweise: monatlich
Auflage: 5.900 Exemplare

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der dem Amt zugehörigen Gemeinden ausgetragen. Darüber hinaus kann es über die Amtsverwaltung gegen Entrichtung der Portogebühr bezogen werden. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Schul- und Hort-Nachrichten aus Zinnowitz

Bliken for Kids - voller Erfolg

Wie sehr man sich und andere für eine Sportart wie den Freizeitradspport begeistern kann, zeigt sich am Beispiel der Teilnahme des Bike Teams Zinnowitz an der Mecklenburger Seenrunde 2018, die wiederholt von Dirk Packmohr organisiert wurde. Im zweiten Jahr der Spendenaktion mit sportlichem Charakter, stellten sich vier neue Fahrradenthusiasten und fünf „Wiederholungstäter“ der Herausforderung und strampelten für die Kinder-einrichtungen im Ort.



Vor dem Start: Kerstin Goetz, Elke Jendrzejewski, Jana Packmohr, Madelaine Eick, Dana Bussäus, Dorit Müller (Heidrun Schnarr nicht im Bild)



Alle Teilnehmer sind gut im Ziel angekommen, auch die 300 km-Fahrer: Dirk Packmohr & Daniel Henczyca

An dieser Stelle ein riesiges Dankeschön an **Dirk Packmohr** für die Organisation und an **alle Sponsoren:**

Hadrian GmbH & Co KG, EDEKA Markt Brian Schmidt, Giovanni L. Produktions- und Handelsgesellschaft mbH & Co, JJ Darboven GmbH & Co.KG, Sven Pietrucha, Hotel Preußenhof, Frank Wolter, RECA Bauplan & Projektentw. GmbH, Fischkiste Jörg Borchardt, Gartenprofi Wuttig, Fahrradverleih Kruggel, Getränkegroßhandel Fischer, Chefs Culinair, Steuerbüro Fischbein, Zahnarztpraxis Christine Berndt, FA Igefa Rostock, Nordlandmühle Jarmen, Dipl. Ing. Achim Dreischmeier, Backbord Cafe“ & Bäckerei, Garten- Landschaftsbau Wulff, Klöpfer Bau, Preusche Pflegedienst, Inn Bau Kügler, Planungsbüro Pohl, Backring Nord, Herzog Metallbau, Lichtdesign Diedrich, Meistermarken GmbH, ALBA Nord GmbH, FA Schulze Wurst, AZ Autoteile Vertriebs GmbH, Stefanie Göpfert, Fam. Räsch, Angelika Sonja von Szombati, Caroline Spohler, FA Marek Ochotzki, Ihr Platz Andreas Reuschel, Elektro Lüder, Coca Cola

Die Reaktionen des gemeinsamen Schul- und Hortelternrates, ihre Unterstützung bei der Sponsorengewinnung und die Herzlichkeit mit der unser sportliches Engagement von Kindern, Eltern und Großeltern und zahlreichen Sponsoren gewürdigt wird, nehmen wir als größtmögliches Kompliment und als Ansporn die MSR auch 2019 mit Herrn Packmohr und einer möglichst wachsenden Teilnehmerzahl zu einer Tradition zu entwickeln.



Sieben Hauptgewinne für Hortkinder

Mit einer Kinder- Karawane, Megaphone und einem zünftigen Ständchen erreichten wir das BACKBORD zum 10. Geburtstag und gratulierten von Herzen Herrn Packmohr und Team mit unserem selbstgebackenen Brot.

„Packi - Das Brot“ hatten wir unser Geschenk genannt und ihm große Augen und Hände verpasst. Was für ein Spaß, als das Salzteigbrot gestaltet wurde.



Unsere Motivation? Bei der MSR geht es nicht um Bestzeiten (!), es geht darum einen Beitrag für unsere Kinder zu leisten und etwas für sich selbst zu tun, Vorbild zu sein und die „eingefahrenen“ Spendengelder für Sport-Kultur- Sprach und andere Bildungsprojekte einsetzen zu können.

Durch das Ziel die MSR mitzufahren, macht man viel regelmäßiger Trainingsfahrten, fühlt sich fitter und die Stimmung ist positiver. Radfahren ist ein wunderbarer Ausgleich zur Arbeit und unsere Insel und Umgebung ist so schön, das entdeckt sich beim Radfahren immer wieder neu. Nach so vielen Kilometern im Ziel anzukommen, das wirkt nach - Adrenalin im Blut, Spaß an der Bewegung und Dankbarkeit, weil es Sponsoren mit einem großen Herzen für Kinder gibt. Die **Grundschulkinder** freuen sich über **1200 €** Spendengelder und im Hortbereich sind es **1085 €**, die mit den Kindern verplant werden können. **Was für ein unglaublicher Erfolg!** Spendengelder und im Hortbereich sind es **1085 €**, die mit den Kindern verplant werden können. Was für ein unglaublicher Erfolg!



Als wir im April der Einladung zum zehnjährigen Jubiläum Café und Bäckerei Backbord mit über 100 Kindern des Hortes folgten, ahnten wir noch nicht, wie rege die Teilnahme am großen **Zeichenwettbewerb um die Traumgeburtstagstorten** werden würde. Umso schwieriger muss es für die Jury gewesen sein unter all den schönen Ideen und künstlerischen Variationen die Gewinner festzulegen. Bis zum Kindertag dauerten die zähen Verhandlungen an.

Insgesamt haben es sieben (!!!) Hortkinder geschafft in ihrer Altersklasse unter die besten Drei zu kommen und folgende Hauptgewinne im Backbord zu ergattern:

Platz 3: Gutschein für zwei leckere Eisbecher Nele Friedrich, Alina Otte, Charlotte Schlechter

Platz 2: Gutschein für ein Backbordfrühstück für 2 Pers. Lara Oberländer & Hanna Pyritz

Platz 1: Deine Traumgeburtstagstorte (wie auf deinem Bild) wird gebacken
Leni Lou Bechthold & Lilly Marlene Kruschinski

Allen Gewinnern unseren Herzlichen Glückwunsch!

Kindertag

Und dann war da noch der Kindertag. Ein unglaublicher Tag, denn gemeinsam mit Frau Goetz, dem Amt Usedom Nord, unserem Bürgermeister Herrn Usemann und seinem Stellvertreter Herrn Kruggel, dem Planungsbüro und anderen Gästen eröffneten wir den neuen Spielplatz auf unserem Schulhof.



Umrahmt wurde die Eröffnung von einem bunten Programm, Musik und selbstgebackenem Kuchen am Schulvormittag und Hüpfburg, Zuckerwatte und Popcorn Fam. Bechthold) am Nachmittag im Hort. Mehr verspieltes, zuckerwatte-verschmiertes Glück gab es hier noch nie.



Die Kinder nahmen die Doppelschaukel, den Bolzplatz, Kletterpyramide und Sitzgelegenheiten sofort in Beschlag. Danke, liebe Gemeinde Zinnowitz! Danke Familie Bechthold!

Das Hortteam Zinnowitz

Nachrichten aus der Grundschule Zinnowitz ...

... was war das für ein fantastischer Tag, als sich am 17. Mai 2018 die Schülerinnen und Schüler unserer Schule samt ihren LehrerInnen auf den Weg nach Greifswald machten. Toll sahen sie aus mit ihren Rucksäcken, bereitgestellt durch die UBB. Vielen Dank dafür! Das Ziel der ersten und zweiten Klassen war der Tierpark. Wann hat man schon mal die Gelegenheit, Frettchen, Uhu, Python und Co. so hautnah zu erleben, wie dort in der Zooschule?! Unsere Jüngsten waren begeistert!!!



Das Pommersche Landesmuseum gestaltete mit unseren dritten und vierten Klassen den Vormittag. Die Museumspädagogen gingen mit unseren Kindern auf eine Forschungsreise durch die Ostsee. Fragen wie, „Wie sah es in unser Gegend in der Kreidezeit aus?“, „Was ist Bernstein?“ und „Wie alt ist unsere Ostsee überhaupt?“ wurden beantwortet. Sogar ein kleiner Stadtbummel durch die Altstadt Greifswalds war noch drin.



Ein weiterer Höhepunkt der letzten Tage war der 1. Juni 2018. Pünktlich zum Kindertag gab's ein Riesengeschenk. Der Spielplatz wurde nach fast viermonatiger Bauzeit feierlich an die Kinder übergeben. Diese bedankten sich mit einem schönen Bild und kleinen musikalischen Einlagen. Der Moment, als die Kinder nach dem Zerschneiden der Schleife den Spielplatz stürmten - **unbeschreiblich** und für die Gemeindevertreter, das Amt Usedom Nord, das Planungsbüro Kinderfreund GbR, den Landschaftsbau GmbH Siedenbüssow und selbstverständlich für den Bürgermeister Herrn Usemann, für Herrn Kruggel und alle KollegInnen der Grundschule und des Hortes der schönste Augenblick. Das Wetter spielte auch an diesem Tag mit, so wurde der Kindertag zu einem unvergesslichen Erlebnis. Wir bedanken uns auch bei den Landschaftsbauern, die eine Überraschungskiste mit Luftballons, Lutschern, Bonbons und anderem im Gepäck hatten.



Dieses Geschenk machte uns **Herr Packmohr vom Backboard**. Ein großes Dankeschön auch an alle LehrerInnen und an alle anderen Bäckerinnen, die für die Kinder leckeren Kuchen „gezaubert“ haben.



Unser Schülerrat hatte eine tolle Idee und bedankte sich mit Worten und Selbstgebasteltem bei allen, die uns zu diesem Spielplatz verholfen haben.



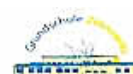
Der Zeitpunkt ist gekommen, durch das Zerschneiden des Bandes wurde der Spielplatz an die Kinder übergeben und Bolzplatz, Partnerschaukel und Fitnessgeräte in Beschlag genommen.



Bei diesen Temperaturen waren wir sehr froh, dass es für alle Kinder ein leckeres Eis gab. Ein großes Dankeschön an die **Geschäftsinhaber Heiko Burmeister und Robert Kindermann von den Eisheiligen** (Eisheiligen GbR).

Im Namen aller Kollegen und Mitarbeiter der Grundschule Zinnowitz

Kerstin Goetz
Schulleiterin



BIKEN FOR KIDS

Sehr geehrte Sponsoren, liebe Freunde des Radsports, die Mecklenburger Seenrunde 2018 sowie unsere Spendenaktion BIKEN FOR KIDS sind Geschichte und wir, das Bike Team Zinnowitz, sind sehr glücklich und stolz, dass unsere Spendenaktion im zweiten Jahr noch mehr Sympatisanten gefunden hat und wir eine sagenhafte Spendensumme von 6.380,00 € einwerben konnten. Das gesamte Bike Team Zinnowitz möchte sich recht herzlich bei allen Sponsoren und Unterstützern unserer Aktion bedanken. Am Mittwoch dieser Woche erfolgte die Übergabe des Geldes an die fünf Kindereinrichtungen von Zinnowitz und sofort wurden erste Pläne für die Verwendung geschmiedet.



Ein großes Dankeschön gilt natürlich auch allen Lehrern, Erziehern und Betreuern unserer Kinder in den fünf Kindereinrichtungen von Zinnowitz, wo täglich tolle Arbeit geleistet wird. Vielen Dank auch an Klaus Erdmann vom SV Eintracht Zinnowitz für die Mithilfe. Die Spendenbescheinigungen werden in den nächsten Tagen verschickt.



Mit freundlichen Grüßen im Namen des gesamten Bike Teams Zinnowitz

Dirk Packmohr

FSV Karlshagen feierte ein tolles Jubiläum der Kindertagesstätten

Am Samstag, den 14.04.2018 feierte das Sportfest der Kindertagesstätten vom ILL Zinnowitz, CJD Trassenheide, AWOMölschow und ASB Karlshagen sein 25 - Jähriges Jubiläum.

Unter dem Motto „25 Jahre dabei, Sport frei!“ wurde in der Turnhalle der Realschule Karlshagen um 9:30 Uhr ein Sportler-Paradies eröffnet.

Das Programm begann mit einer besonderen Begrüßung der Gründer des Sportfestes. Vor 25 Jahren beschlossen Wolfgang Bohm, der ehemalige Vereinsvorsitzende des FSV Karlshagen, Peter Preußner vom CJD und Bärbel Reuter eine Sport-Veranstaltung für die Kinder und Eltern mit den Kindergärten der Gemeinden zu organisieren. Gedankt wurde auch Frau Ratheike und Frau Böttger für ihr enormes Engagement und die Organisation der letzten Jahre.

In den Anfängen war der Staffel-Lauf das Hauptmerkmal des Festes. Die Kinder konnten sich beim Wettfeiern unter Beweis stellen. Das diesjährige Jubiläum war ein voller Erfolg und das Ergebnis jahrelanger guter Kooperation des Kreissportbundes, des FSV Karlshagen, der Kindertagesstätten und den Gemeinden Zinnowitz, Trassenheide, Karlshagen und Peenemünde.

Alle Besucher und Eltern wurden von Beginn an durch ein spannendes und perfekt organisiertes Programm geführt. Beim Staffellauf hatten die Kinder beim Verkleiden ausgewählter Gäste ganz besonders Spaß. Am Ende des Rennens wurde VIP-Gast Beate Preußner als verwandelte Touristin mit Reisekoffer auf einem Hocker mit rasender Geschwindigkeit ins Ziel gerollt. Alle Mannschaften gaben Ihr Bestes und wurden ordentlich angefeuert. Im Anschluss gab es noch eine Extrastaffel für Eltern und Erzieher. Mit vereinten Kräften stellten die Erwachsenen ihr Können zur Schau und versetzten die Zuschauer in Staunen.

Nach diesem Spektakel waren auch alle Kinder der Veranstaltung gefragt und konnten sich bei den vielfältigen und anregenden Bewegungsstationen austoben.

Eltern und Kinder waren in Aktion und hatten sehr viel Spaß. Zum krönenden Schluss wurden die Sieger des Festes geehrt. Den Vorschulpokal bekam das Team des ILL aus Zinnowitz.

Alle Kinder bekamen eine Medaille und konnten nach der Ehrung eine selbstbemalte, von der Volksbank Wolgast gesponserte Postkarte mit Luftballon in den Himmel steigen lassen.

Glücklich und ausgepowert bekamen die Kinder eine Gratis-Bratwurst. Alle anderen Sportler/innen stärkten sich auch beim vergünstigten Verkauf von 300 Würstchen von Pommernland Fleisch- und Wurstwaren GmbH.

Nicht zu vergessen die Geldspende in Höhe von 200 Euro der Hufeland-Apotheke Wolgast und die Unterstützung von Herrn Bollenbach.

Letztendlich waren alle Teilnehmer Gewinner einer tollen gemeinsamen Aktion die durch großartige Zusammenarbeit entstand. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten ohne die diese Veranstaltung nicht möglich wäre.

Das Jubiläum bleibt lange in Erinnerung und alle freuen sich auf die kommenden gemeinsamen Festlichkeiten.

Fr. Zizlerova

Leiterin ASB Kita Karlshagen

Karlshagener Schüler besuchen die Zooschule in Wolgast

Am 27. April 2018 besuchten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5b die Zooschule im Wolgaster Tierpark. Den etwa 20-minütigen Wanderweg vom Wolgaster Hafensbahnhof zum Tierpark genossen sie bei schönem Wetter ...



Nach einem ausgiebigen Frühstück und der Einweisung durch die Leiterin der Zooschule und die Tierpflegerin ging es zur Führung durch den Tierpark. Die Schülerinnen und Schüler lauschten gebannt den Ausführungen von Tierpflegerin Anette Fensch.



Auch die begleitende Klassenleiterin, Frau Frick und die Schulsozialarbeiterin, Frau Friedrich, konnten noch etwas dazulernen. Dass ein Känguru bei seiner Geburt nur die Größe eines Gummibärchens hat zum Beispiel ...



Ein besonderes Highlight war es, einige Tiere selbst anfassen und ganz aus der Nähe betrachten zu können.

Anschließend ging es in die Zooschule. Die Klasse 5b wurde dort bereits von Frau Höhn erwartet. Das Thema an diesem Tag lautete: „**Wie sieht ein Hering von innen aus? Und wie sezieren ich einen Fisch?**“



Einige Schüler kostete es zunächst Überwindung, den Fisch aufzuschneiden. Dank der freundlichen Unterstützung von den Lehrkräften gelang es jedoch allen, ihren Fisch zu sezieren und das theoretische Wissen über die inneren Organe des Heringes nun auch praktisch zu erkunden.



Ein besonderer Dank geht an die Leiterin der Zooschule, Frau Höhn und die Tierpflegerin, Frau Fensch für den interessanten und erlebnisreichen Tag.



Sport frei - Auf Drahteseln zu den Ponys

Am Dienstag, dem 05.06.2018 hieß es nachmittags wie immer unter der Leitung von Annett Böttger „Wir begrüßen uns mit einem kräftigen: Sport frei!“

Normalerweise wird sich in der Mutter-Vater-Kind-Sport-Gruppe des FSV Karlshagen mit Kleingeräten in der Turnhalle warmgemacht, danach von den Eltern eine Bewegungslandschaft zum Turnen und Toben aufgebaut und sich nach einem Abschiedsspiel verabschiedet.

Diesmal wurde sich anders bewegt: eine Fahrradtour mit Ponyreiten und anschließendem Picknick stand an! Alle Kinder ob auf Laufrad, Fahrrad oder im Fahrradsitz erreichten sicher ihr Ziel. Die Überraschung: Jedes Kind durfte zwei Runden auf einem Pony des Friesenhofes Trassenheide reiten!

Nicht nur Ponys, sondern auch Fohlen, Kaninchen, Meerschweine und Katzen erfreuten sich der Aufmerksamkeit. Anschließend wurden Picknickdecken ausgebreitet und es wurde sich bei strahlendem Sonnenschein gestärkt, geplaudert und gespielt.

Was für ein wunderschöner Nachmittag und was für ein unvergessliches Erlebnis für die gesamte Mutter-Vater-Kind-Sportgruppe! Alle freuen sich schon, wenn es nächstes Jahr wieder heißt: Mit dem Drahtesel zum Friesenhof!



Kristin Wutzler



Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrgemeinde „Stella Maris“ auf der Insel Usedom

Liebe Leser, der Sommer hat nun richtig begonnen und wir freuen uns über viele Gäste. Auch bei uns in der Gemeinde gestalten wir die Gottesdienste im Sommer etwas anders als in den ruhigen Wintermonaten. So nutzen wir bei nicht so gutem Wetter die Bengschhalle am St. Otto Heim in Zinnowitz und feiern bei gutem Wetter die Gottesdienste sogar unter freiem Himmel. Da wir im Sommer in Zinnowitz immer viele Kinder- und Jugendgruppen zu Gast haben, denen Sie sicherlich auch immer wieder auf der Insel begegnen, werden diese Gottesdienste von unseren jungen Gästen mitgestaltet und sind daher besonders schwungvoll und persönlich. Auch in Heringsdorf ist die Gemeinde sehr aktiv, hier finden etwas ruhigere Gottesdienste statt und die schöne Anlage rund um Stella Maris lädt zum gemütlichen Verweilen nach dem Gottesdienst ein.

Lassen auch Sie sich einladen, wir freuen uns auf Ihren Besuch. Herzlichst, Ihr Pfarrer Frank Hoffmann

Regelmäßige Gottesdienste in den beiden Kirchen der Pfarrei wie folgt:

„St. Otto“ - Zinnowitz, Dr.-Wachsmann-Straße 29

Sonntag 11:00 Uhr
Montag 07:30 Uhr
Mittwoch 19:00 Uhr
Freitag 07:30 Uhr

„Stella Maris“ - Heringsdorf, Waldbühnenweg 6

Samstag 18:00 Uhr
Sonntag 10:00 Uhr
Dienstag 09:30 Uhr

Beichtgelegenheit

Mittwoch 18:30 Uhr in „St. Otto“ - Zinnowitz

Unsere Gemeindegruppen und besondere Gottesdienste:

Am Sonntag, den 1. Juli 2018 findet um 11:00 Uhr ein Familiengottesdienst in St. Otto, Zinnowitz mit anschließendem Religionsunterricht für die Kinder der Vorschule bis einschließlich 6. Klasse statt.

Am Dienstag, den 3. Juli 2018 treffen sich die Senioren nach der Messe in Stella Maris, Heringsdorf, die um 09:30 Uhr stattfindet, zum gemeinsamen Frühstück. Es besteht eine Mitfahrgelegenheit aus Zinnowitz.

Am Donnerstag, den 26. Juli 2018 laden Sr. Agnes und Sr. Luzia um 19:00 Uhr zum Meditativen Tanz nach St Otto, Zinnowitz ein. Weitere Informationen, Einzelheiten und aktuelle Vermeldungen sowie Terminänderungen/-ergänzungen s. a.: www.stella-maris-usedom.de

Evangelische Kirchengemeinde Krummin-Karlshagen-Zinnowitz

Liebe Bewohner im Insel Norden!

Das Bibelwort für den Monat Juli ist aus dem Buch des Propheten Hosea: „Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maße der Liebe! Pflüget ein Neues, solange es Zeit ist, den HERRN zu suchen, bis er kommt und Gerechtigkeit über euch regnen lässt!“ Hosea 10,12. Wir finden hier viele Motive aus der Landwirtschaft, Säen, Pflügen, Ernten. Tätigkeiten, die man in unserer von der Landwirtschaft geprägten durch aus noch entdecken kann, auch wenn wir vielleicht maximal noch Kleingärtner sind. Aber es ist uns allen klar, dass es nur im Zusammenspiel zu einer guten Ernte kommen kann. Ich vermute, dass es für Sie auch einleuchtend ist, dass Frieden und Gerechtigkeit nur zu ernten sind, wenn es ein gutes Zusammenspiel von Pflügen, Säen und Ernten gibt. Es braucht dafür viel Liebe, die Liebe zum Nächsten, aber auch die Anerkennung der eigenen Personen. Es braucht Gerechtigkeit im Umgang miteinander, aber es geht immer um das rechte Maß. Insbesondere braucht es aber den REGEN, aus christlicher Perspektive - den Regen der Liebe und Gerechtigkeit Gottes. In den oft sehr trockenen Tagen Ende Mai und Juni ist das auch sehr deutlich geworden, dass es Regen braucht. Es braucht externe Unterstützung, die wir nicht direkt beeinflussen können. Was für die Natur gilt, gilt auch für das Miteinander der Menschen, lassen wir uns darauf ein, für mehr Gerechtigkeit und Frieden und Liebe untereinander.

Es grüßt sie herzlich Cord Bollenbach (Gemeindepädagoge)

Gottesdienste in der evangelischen Kirchengemeinde Krummin-Karlshagen-Zinnowitz

	Krummin	Karlshagen	Zinnowitz
24.06. 4. So. nach Trinitatis		11:00 Karlshagen mit Versöhnungsgebet + Abendmahl	9:30
01.07. 5. So. nach Trinitatis	11:00 Krummin		9:30 mit Abendmahl
08.07. 6. So. nach Trinitatis		11:00 Karlshagen mit Versöhnungsgebet	9:30
15.07. 7. So nach Trinitatis	11:00 Krummin		9:30
21.07. Samstag		18:30 Sommergottes- dienst in Netzelkow	
22.07. 8. So. nach Trinitatis		11:00 Karlshagen mit Versöhnungsgebet	9:30
29.07. 9. So. nach Trinitatis	11:00 Krummin mit Abendmahl		9:30

Gottesdienste in Netzelkow:

In diesem Sommer finden einmal im Monat samstags Abendgottesdienste in Netzelkow statt. In diesem Jahr stehen die Gottesdienste unter dem Thema: „Suche Frieden“. Die Gottesdienste beginnen jeweils um 18:30 Uhr: am 21. Juli, am 4. August und am 8. September.

Offene Kirche

Juni - Ende September

Karlshagen: Di. + Do. + Fr.: 15:30 - 17:30 Uhr

Krummin: täglich von 10:00 - 18:00 Uhr (ganzjährig)

Netzelkow: Schlüssel in der Pfarrscheune in der
Zeit von 11:00 - 17:00 Uhr

Zinnowitz: Mo. - Fr.: 10:00 - 12:00 Uhr
und 16:00 - 18:00 Uhr
Kirchenführung Di. 11:11 Uhr

Falls Sie Interesse haben das Team der Kirchwächter noch zu unterstützen, melden Sie sich bitte im Pfarrhaus Zinnowitz.

Mittagsgebet in Zinnowitz

Die Glocken läuten mittags um 12:00 Uhr. In diesem Jahr bieten wir im Juli und August von Dienstag - Donnerstag zu dieser Zeit ein Mittagsgebet - 10 Minuten zum Gebet und zur Besinnung - an.

Regelmäßige Angebote für Jung und Alt:

Nähgruppe in Karlshagen

Bei Interesse: Kontakt: Nicole Pazer, Tel.: 038371 21794.

Flötengruppen für Anfänger (nicht in den Ferien)

Christenlehre (nicht in den Ferien)

Sommerpause

Kontakt: Cord Bollenbach, Tel. 038377 42045

Konfirmandenunterricht

29.6. - 1.7. Konfirmandencamp in Sassen. Anmeldung über Cord Bollenbach möglich.

Gesellschafts - Spiele - Abend

Einmal im Monat freitags in den Gemeinderaum im Pfarrhaus Zinnowitz 19:00 Uhr. Gespielt wird ca. 2 Stunden Altbekanntes und Neues. Die nächsten Termine sind: 22.06. Pfarrhaus Zinnowitz. Kontakt: Cord Bollenbach, Tel. 038377 42045

Ökumenische Sportgruppe

montags: 19:30 Uhr im Pfarrhaus Zinnowitz

Kontakt: Evelyn Reuschel, Tel. 038377 42421

Frauengesprächskreis

Kontakt: Ilse Herbst, Tel.: 038377 41331.

Sommerpause

Kirchenchor Krummin-Karlshagen-Zinnowitz:

donnerstags 19:00 - 20:30 Uhr, Gemeinderaum Krummin
Leitung: Clemens Kolkwitz

Frauenhilfe

donnerstags: 14:00 Uhr im Pfarrhaus Zinnowitz, die nächsten Termine: 21.06. + 19.07. 2018

Kontakt: Carola Fischer: 038377 37143

Wochenschluss-Andacht im Haus Sorgenfrei.

freitags 15:15 Uhr im Begegnungszentrum im Haus Sorgenfrei

Besuchskreis:

Kontakt: Christa Heinke, Tel. 038377 42045

Weitere Veranstaltungen und alle Termine finden Sie auch auf unseren Plakaten und auf unserer Homepage: kirche-auf-usedom.de

Der Konzertsommer beginnt

Samstag, 23. Juni 20:00 Uhr Zinnowitz

„Mitsommer“ - Händelchor Berlin (Spende)

Samstag, 30. Juni 20:00 Uhr Krummin

Cantemus-Chor Greifswald

Dienstag, 3. Juli 20:00 Uhr Zinnowitz

Gospelchor „Sankt Afra“ Meissen

Donnerstag, 5. Juli 20:00 Uhr Zinnowitz

Berliner Camerata

(Verkaufskonzert 20 €/ 10 €)

Donnerstag, 12. Juli 20:00 Uhr Zinnowitz: Nachfolge - Gemeinschaft

- Konspiration. Dietrich Bonhoeffer in Pommern Vortrag von Bischof Dr.

Hans-Jürgen Abromeit (Spende)

Dienstag, 17. Juli 20:00 Uhr Zinnowitz

Duo Serenata (Hannes Immelman, Flöte Brigitte Breitkreutz, Gitarre)

Mittwoch, 18. Juli 20:00 Uhr Krummin

Bert-Henry Albrecht Orgel

Dienstag, 24. Juli 20:00 Uhr Zinnowitz

Tobias Heinke Orgel

Donnerstag, 26. Juli 20:00 Uhr Zinnowitz

Orgel und Trompete - Zimpel und Pfeifer

Der Eintritt für unsere Konzerte, so nicht anders angegeben beträgt

12 €, ermäßigt mit Kurkarte 10 €, bis zum 18. Lebensjahr ist der Eintritt

frei. Die Veranstaltungen mit anderem Eintritt sind in der Verantwortung

der Künstler hier können wir keine Ermäßigung gewähren. Änderungen

möglich. Stand 01.06.2018

Eine lebendige Gemeinde lebt von Menschen, die mit offenen Augen unterwegs sind und mitmachen, vielleicht haben Sie Lust

und Ideen mitzumachen.

Es grüßen Sie herzlich

Christa Heinke

Pfarrerin

Cord Bollenbach

Gemeindepädagoge

Kontakt: Bergstraße 12, 17454 Zinnowitz, Tel.: 038377 42045,
zinnowitz@pek.de; www.kirche-auf-usedom.de

„Jehovas Zeugen“ Versammlung Zinnowitz

laden im Juli 2018 zu folgenden öffentlichen Vorträgen ein

Sonntag, den 01.07.2018

„Wie göttliche Weisheit uns nützt“

Sonntag, den 08.07.2018

„Die Rolle der Religion im Weltgeschehen“

Sonntag, den 15.07.2018

„Gott steht in einer glücklichen Familie an erster Stelle“

Sonntag, den 22.07.2018

„Tust du, was Gott von dir verlangt?“

Sonntag, den 29.07.2018

„Für Gott und nicht für sich selbst leben“

Die Veranstaltungen finden jeweils um 9.30 Uhr in Zinnowitz, Möskenweg 19 statt.

Eintritt frei. Keine Kollekte.

Vereine und Verbände

Keine Pause beim Peenemünder Carnavalsklub - Vorbereitungen für die 50. Saison laufen



„Ein kleiner Verein mit etwas mehr als 20 aktiven Mitgliedern freut sich über jegliche Unterstützung - ob es in finanzieller Hinsicht ist oder durch die Auslage von Plakaten zur Ankündigung der nächsten Veranstaltung.“, so die Begrüßung von Präsident Peter Günther. Für den 26. Mai 2018 hatte sich der PCK nämlich etwas ganz Besonderes einfallen lassen.



Er hatte Sponsoren und Förderer der vergangenen Jahre als Dankeschön für ihr Engagement zu einem Grillfest in den Seglerhafen des Marineregattaverains eingeladen. Sechs von rund 20 Eingeladenen waren der Einladung gefolgt. Die meisten anderen hatten bereits langfristige private Termine. Alles in allem war es eine sehr gelungene Veranstaltung.



Einige Impressionen sind im Bild zu sehen. Es wurde geklärt, gelacht und Gespräche geführt, die zur weiteren Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen dem PCK und seinen Förderern bei-

tragen werden. So wurden u. a. mit Alexander Sieg, dem Chef der Zwiebel, die Termine für die drei nächsten Veranstaltungen festgemacht. Immerhin geht es ja um die langfristige Vorbereitung des 50-jährigen Jubiläums! Am 17.11.2018 startet der PCK mit seinem traditionellen Oktoberfest. Am 08. März 2019 wird es eine Festveranstaltung für ehemalige Mitglieder, Karnevalsvereine der Region sowie Sponsoren und Förderern geben und am 09. März 2019 findet die öffentliche Jubiläumsfeier statt - natürlich in der Peenemünder Zwiebel. Inzwischen treffen sich die Jecken des PCK schon regelmäßig zu ihren sog. „Spinnstunden“, wo Ideen entwickelt und manchmal schon zu Programmteilen ausgefeilt werden. Immer unter dem Motto: Jeder Gedanke ist es wert, auf seine Machbarkeit geprüft zu werden - in die Tonne „kloppen“ kann man ihn immer noch. Also merkt Euch die Termine schon mal vor; nachzulesen auch auf www.pckev.de. Der PCK freut sich auf eine tolle nächste Saison und auf viele Gäste mit Feierlaune. In diesem Sinne: Peenemünde - helau! Hussassa - fass die Sau!

Frühsommer mit dem MRV Peenemünde

Einladen möchten wir Einheimische zu unserem betreuten „Schnuppersegeln“ im Segelschulboot „Galeon“ für Erwachsene, welches alle zwei Wochen jeweils mittwochs von **17:30 - 19:00 Uhr** im Verein stattfindet. Termine sind: 20.6., 4.7., 18.7., 1.8. usw. Auch unsere Kindergruppe sucht noch bis zu 2 wassersportinteressierte Kinder ab 8 Jahren, trainiert wird während der Schulzeit freitags von 15:45 - 19:15, anmelden könnt ihr euch unter 0172 7978602.

Nun zum Vereinsleben: Das andauernde schöne Wetter der letzten Wochen, Sonne und Wind, sorgte für seglerische Höhepunkte bei unseren Regatten, im Heimatrevier auf der Peene, im Achterwasser sowie bei der Stralsunder Segelwoche.

Das diesjährige „Ansegeln“ im Verein am Himmelfahrtstag führte mit vier Vereinskuttern vom Typ K 10 einmal rund Ruden, auf ein Fischbrötchen nach Freest und anschließend wurde im Verein gegrillt. So segelten die Senioren mit dem Kutter „Drei Kreuze“, Kinder und Eltern mit dem „Seewolf“, die Regattacrew mit dem „Ösfass“ und im „Seehund“ war die Vereinsjugend versammelt.



Die Jugend im Vereinskutter „Seehund“, Kurs Insel Ruden

Zur **Pfingsttour** haben die 7 Yachten unseres Vereins in drei Tagesetappen die Insel Usedom umrundet. Bei jeweils gegen Mittag auffrischem Ostwind und perfektem Segelwetter segelten wir zuerst an der Außenküste über Swinemünde und Karnin den Peenestrom wieder zurück nach Peenemünde.

Nächster Höhepunkt der Regattasaison war die „Zinnowitz Sail“ am 26. Mai, ausgerichtet vom Zinnowitz Yachtclub. An dieser, nach Yardstick (einer Verrechnungsfor-



Geschwaderfahrt im Peenestrom, Fahrhinne Moderort

mel für unterschiedliche teilnehmende Bootsklassen) gewerteten Wettfahrt rund ums Achterwasser nahmen der Jugendkutter und eine Yacht teil. In seiner Yardstickklasse erzielte die Mädchencrew des Kutters „Seehund“ den zweiten Platz.



Lin Weiß und Nele Böttger mit ihrem 420er auf Regattakurs vor Stralsund

Vor der Stralsunder Stadtkulisse trafen sich am 2./3. Juni vier verschiedene Jollenbootsklassen zur **Stralsunder Segelwoche**, um nach 5 ausgesegelten Wettfahrten einen Sieger zu bestimmen. Zusammen mit dem Krösliner Segelverein waren wir Peene-Segler mit insgesamt 19 Kindern und Jugendlichen vertreten. Bei leichtem, am Sonntag auch mal auffrischendem Wind herrschten optimale Segelbedingungen, denen alle Kinder, auch unsere Regattaneulinge Corali Csisko und Janina Ohlrich, gut gewachsen waren. Viele konnten sich am zweiten Tag verbessern, nachdem sie sich mit den oft drehenden Winden vor Stralsund „eingefuchst“ hatten. Als Kurs war ein Dreieck ausgelegt.



Janina Ohlrich und Corali Csisko im Optimist

Herausragende Platzierungen erreichten Peer Weiß (MRV) und Zaine Matthias (KRV), die sich mit einem 6. bzw. 7. Platz von 22 Startern gut im vorderen Drittel der Kinderbootsklasse Optimist behaupten konnten.

Den zweiten und dritten Platz von fünf Startern in der Klasse Laser 4.7 konnten Louis Colli und Martin Martens (MRV) mit nach Hause nehmen.

Auf Anhieb einen sehr guten vierten Platz hinter erfahrenen Rostocker und Stralsunder Laser Radial Seglern erzielte Laser-Neuling Emil Freihoff vom Krösliner RV. Else Schiffter (MRV) wurde 7. von 13 Startern.

Einen Überraschungssieg in der vierten Wettfahrt landete auch unser junges 420er-Team Lin Weiß und Nele Böttger. Insgesamt wurden sie Dritte von 9 Booten in dieser Bootsklasse.



Laser-Treff am Betreuerboot vor dem Start

Danken möchten wir an dieser Stelle allen Betreuern, Eltern und Trainern, die durch ihre ehrenamtliche Tätigkeit solche Erlebnisse und Wettkämpfe ermöglichen und den gerade im Segelsport aufwendigen Transport und Auf- und Abbau von Booten auf sich nehmen.

Außerdem ist der hohe Materialaufwand ohne Sponsoren für den Verein nicht zu schaffen, wir danken allen Sponsoren und Spendern.

Für die laufende Saison suchen wir auch noch Unterstützer, die uns neue Segel für unseren 420er (Wert ca. 1.500 €) finanzieren helfen.

Der nächste Höhepunkt im Vereinsleben wird unsere traditionsreiche „**Rudenregatta**“ am 30.6. sein, zu der Kuttercrews aus ganz Deutschland erwartet werden, um bei einem nach den Wetterbedingungen ausgelegten Kurs um die Insel Ruden zu segeln.

Greta Weiß

MRV Peenemünde

Jugendclub Zinnowitz

Möwenstr. 2 b,
17454 Ostseebad Zinnowitz



Unsere Angebote vom 03.07.2018 bis 31.07.2018

03.07.2018	14:00 Uhr	Gesunde Ernährung - Kichererbsen Linsensalat mit Sesamknäcke
04.07.2018	15:00 Uhr	Berufliche Angelegenheiten
06.07.2018	15:00 Uhr	Kreativ - T-Shirts selbstgestylt
07.07.2018	16:30 Uhr	Fußballkickerturnier
10.07.2018	14:00 Uhr	Backen - Brownie-Himbeertorte
11.07.2018	15:00 Uhr	Berufliche Belange
13.07.2018	17:00 Uhr	Gesprächsrunde zu aktuellen Themen
14.07.2018	17:00 Uhr	Grillen
18.07.2018	15:00 Uhr	Berufliche Angelegenheiten
20.07.2018	14:00 Uhr	Gesunde Ernährung - Vegetarische Schaschlikspieße mit Dinkelkräuternudeln
21.07.2018	17:00 Uhr	Film Eurer Wahl
24.07.2018	14:00 Uhr	Muffins mit Früchten der Saison
25.07.2018	15:00 Uhr	Berufliche Belange
27.07.2018	15:00 Uhr	Fahrradtour
28.07.2018	16:30 Uhr	Dartturnier im Club
31.07.2018	14:00 Uhr	Eisbecher mit frischen Früchten

Unsere Gewinner beim Tischtennisturnier waren:

1. Platz: Leon H.
2. Platz: Georg G.
3. Platz: Justin St.

Volkssolidarität Greifswald - Ostvorpommern e. V.



Begegnungsstätte : Zinnowitz Klönhus
 Adresse: Neue Strandstraße 43, Telefon: 038377 399792

Veranstaltungsplan Juli 2018 (Änderungen vorbehalten)

Datum	Tag	Uhrzeit	Veranstaltung
02.07.	Montag	09:00	Ab in die Natur - mit anschließendem Mittagsimbiss**!
		09:30	Krabbelgruppe - Treffen für Eltern & Baby
		14:00	Chorprobe
03.07.	Dienstag	12:00	Wir kochen gemeinsam: Bratklops, Kart.pürree & Gurkensalat**
		13:00	Handarbeit + Kreativkurs
		13:30	Rommèrunde
04.07.	Mittwoch	09:00	Bewegungssport zur Stabilisierung der Wirbelsäule
		14:00	Seniorentanz
05.07.	Donnerstag	12:00	Wir kochen gemeinsam: das Leibgericht des Monats**
		13:00	Handarbeit + Kreativkurs
		13:30	Rommè Turnier
06.07.	Freitag	14:00	Sommerfest - Sommer, Sonne, fröhlich sein Mit Musik und guter Laune, bei Kaffee und Kuchen freuen wir uns auf den Sommer 2018. <i>Bitte melden Sie sich bis zum 02.07.2018 an!</i> <i>Für VS-Mitglieder kostenfrei.</i>
09.07.	Montag	09:00	Ab in die Natur - mit anschließendem Mittagsimbiss**
		09:30	Krabbelgruppe - Treffen für Eltern & Baby
		14:00	Chorprobe
10.07.	Dienstag	12:00	Wir kochen gemeinsam: Hähnchenschenkel, Kart. & Rotkohl **
		13:00	Handarbeit + Kreativkurs
		13:30	Rommèrunde
11.07.	Mittwoch	09:00	Bewegungssport zur Stabilisierung der Wirbelsäule
		12:00	Mieterbund nach Bedarf
		14:00	Seniorentanz
12.07.	Donnerstag	12:00	Wir kochen gemeinsam: Bratkartoffeln mit Spiegelei und Salat **
		13:00	Handarbeit + Kreativkurs
		13:30	Skat
16.07.	Montag	09:00	Ab in die Natur - mit anschließendem Mittagsimbiss**
		09:30	Krabbelgruppe - Treffen für Eltern & Baby
		14:00	Chorprobe
17.07.	Dienstag	12:00	Wir kochen gemeinsam: Gulasch, Nudeln & Salat **
		13:00	Handarbeit + Kreativkurs
		13:30	Rommèrunde
18.07.	Mittwoch	09:00	Bewegungssport zur Stabilisierung der Wirbelsäule
		14:00	Seniorentanz
19.07.	Donnerstag	10:00	Siggi's Bastelstube - Kreativkurs <i>Kostenfrei für VS-Mitglieder</i>
		12:00	Wir kochen gemeinsam: Gefüllte Paprikaschote mit Reis **
		13:00	Handarbeit + Kreativkurs
		13:30	Rommè Turnier

23.07.	Montag	09:00	Ab in die Natur - mit anschließendem Mittagsimbiss**!
		09:30	Krabbelgruppe - Treffen für Eltern & Baby
		14:00	Chorprobe
24.07.	Dienstag	12:00	Wir kochen gemeinsam: Kotelett, Kart. & Blumenkohl **
		13:00	Handarbeit + Kreativkurs
		13:30	Rommèrunde
25.07.	Mittwoch	09:00	Bewegungssport
		12:00	Mieterbund nach Bedarf
		14:00	Seniorentanz
26.07.	Donnerstag	12:00	Wir kochen gemeinsam: Linseneintopf **
		13:00	Handarbeit + Kreativkurs
		13:30	Kegeln außer Haus
		16:00	„Parkinson“ Selbsthilfegruppe
30.07.	Montag	09:00	Ab in die Natur - mit anschließendem Mittagsimbiss**!
		09:30	Krabbelgruppe - Treffen für Eltern & Baby
		14:00	Chorprobe
31.07.	Dienstag	10:00	Vorstandssitzung der Ortsgruppe
		12:00	Wir kochen gemeinsam: Kräutersahnehähnchen mit Reis & Salat **
		13:00	Handarbeit + Kreativkurs
		13:30	Rommèrunde

** Unkostenbeitrag auf Nachfrage

Kurzfristige Änderungen vorbehalten!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unser Spruch des Monats:

Am Meer zu leben,
 ist wie ein Urlaub,
 der niemals endet.

Kinder - und Jugendtreff Karlshagen



Termine für Juli 2018

Wir haben geöffnet 13:00 - 19:00 Uhr,
 in den Ferien 12:30 - 19:30 Uhr

3.7.	16:00	Filmclub, für die Filmauswahl könnt Ihr gern bei uns anrufen
4.7.	15:00	Bastelnachmittag mit Kathrin, wieder mit vielen Möglichkeiten für Euch
5.7.	15:00	Percussion- und Schlagzeugworkshop, bitte anmelden - Beitrag 3,00 €
6.7.	14:30	Bastelnachmittag mit Kathrin, heute u.a. wieder der Nähkurs
7.7.	15:00	Wer von Euch Lust hat - wir backen Brot in verschiedenen Sorten
10.7.	13:30	Tischtennisturnier zum Ferienbeginn, bitte meldet Euch bis Sa., 07.07. an
11.7.	14:30	Percussion- und Schlagzeugworkshop, bitte anmelden - Beitrag 3,00 €
12.7.	14:00	Zeichen- und Malnachmittag mit Wolfgang
	18:00	Recordplayer - Last Days Erlebnisabend für Musikliebhaber; wer noch Schallplatten besitzt, unbedingt bitte mitbringen, bei uns über feinste Anlage genießen und genial zurückfühlen/bitten, wenn möglich anmelden, da wir für diesen Abend Getränke beschaffen möchten
13.7.	13:30	Bastelnachmittag mit Kathrin, wir bemalen Steine und Holz
	15:30	Märchen- und Geschichtennachmittag, Bärbel Walter liest bei uns für Euch

- 14.7. 14:30 Der Sommer ist da und wir stellen selbst Eis her, natürlich in verschiedenen Sorten
 - 17.7. 14:00 Wir spielen am Karlshagener Strand Volleyball, Frisbee u. a.
Treffpunkt - bei der Frau unter'm Schirm auf dem Strandvorplatz
 - 18.7. 14:30 Percussion- und Schlagzeugworkshop, bitte anmelden - Beitrag 3,00 €
 - 19.7. 13:00 Wir gehen auf Schatzsuche mit Geocaching in Karlshagen
 - 20.7. 13:00 Percussion- und Schlagzeugworkshop, bitte anmelden - Beitrag 3,00 €
14:00 Bastelnachmittag mit Kathrin, Glibbschie-Flubbschie-Flubber - heute rühren wir und kneten uns eigenen Fluffyslime
15:30 Märchen- und Geschichtennachmittag, Bärbel Walter liest bei uns für Euch
 - 21.7. 13:30 Wir machen mit Euch Mode aus Papier, natürlich mit anschließender Modenschau und den coolen Kreationen
 - 24.7. 14:00 Foto-Bearbeitung - digitales Ausschneiden/Farben, Kontraste, eigene Collagen
 - 25.7. 14:30 Percussion- und Schlagzeugworkshop, bitte anmelden - Beitrag 3,00 €
 - 27.7. 14:00 Bastelnachmittag, heute mit lufttrocknendem Ton
15:30 Märchen- und Geschichtennachmittag, Bärbel Walter liest bei uns für Euch
 - 28.7. 14:30 Spielenachmittag, je nach Wetter im Haus oder auf dem Freigelände
 - 31.7. 14:00 Zeichen- und Malnachmittag mit Wolfgang
- Immer Mittwochs 15:00 Uhr - Töpfern mit Britta - Beitrag 5,00 € bitte anmelden unter 0170 8653029
Kontakt Jugendtreff: 0163 6652726
E-Mail: jvt-karlshagen@awo-ostvorpommern.de
Webseite: www.jugendtreff-karlshagen.de

Interessengemeinschaft Heimatgeschichte Karlshagen e. V. informiert:

Aus personellen Gründen mussten Positionen im Vorstand neu besetzt werden. Dazu fand am 15.05.2018 eine erforderliche Wahlversammlung statt.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

- Vorsitzender Herr Wolf-Eberhard Hümer
- Stellvertreter Herr Dietmar Schubert
- Kassenwart Frau Marlies Schönberg

Wir möchten uns an dieser Stelle sehr herzlich bei Herrn Friedrich-Wilhelm Stolze für seine langjährige Arbeit als Vorsitzender der Interessengemeinschaft bedanken.

Wir wünschen ihm weiterhin alles Gute und eine weitere erfolgreiche Tätigkeit für unseren Verein.

Wir möchten nun auf einige Aktivitäten im Jahr 2018 hinweisen.

- Vorbereitung auf und Teilnahme am 17. Seebadfest in Karlshagen
- Vorträge zur Geschichte des Ortes und der Siedlung
- Wanderungen „Von Carlshagen nach Karlshagen“
- Besetzung der Heimatstube im „Haus des Gastes“ in den Monaten Mai bis September ab 14:00 Uhr
- Verbesserung der Präsentation von Bildern zur Geschichte Karlshagen, Überarbeitung von Dokumenten und ihre Zuordnung zur Heimatgeschichte
- Aktualisierung unserer Homepage
- Die Einarbeitung der Festlegungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in unsere Satzung und weiterer Unterlagen

Die „Interessengemeinschaft Heimatgeschichte Karlshagen“ ist wichtig für die Erfassung historischer Ereignisse des Ortes, der Sammlung von Dokumenten und gegenständlicher Sachmaterialien.

Wir sind darum immer dankbar, wenn auch weiterhin Einwohner der Gemeinde Karlshagen uns mit Informationen und Materialien unterstützen würden.

Monatlich am 3. Dienstag um 16:00 Uhr treffen sich die Mitglieder zu ihrer Beratung in der Heimatstube im Haus des Gastes. Gäste und Interessenten sind herzlich eingeladen.

Vorstand der Interessengemeinschaft Heimatgeschichte Karlshagen e. V.

Begegnungsstätte „Kiek in“



Ostseebad Karlshagen
Am Dünenwald 1

Veranstaltungsplan/Juli 2018

So.	01.07.	14:30 Uhr	Theater Abo in Greifswald
Mo.	02.07.	11:00 Uhr	Sommerfest der Tennisgruppe Gäste sind willkommen
Mi.	04.07.	14:00 Uhr	Minigolf
Do.	05.07.	13:00 Uhr	Wanderung mit Einkehr
So.	08.07.	10:00 Uhr	Sommerschlussverkauf mit der Nr.1 Zweites Frühstück möglich!
Di.	10.07.	14:30 Uhr	Gesellschaftsspiele/ Skat und anderes
Mi.	11.07.	14:30 Uhr	Wir spielen Boccia auf dem Hofgelände
Do.	12.07.	09:30 Uhr	Chorprobe
		14:00 Uhr	Romme - Meister wird ermittelt
Fr.	13.07.	14:00 Uhr	Handarbeiten
Di.	17.07.	14:30 Uhr	Eisbecher auf der Terrasse
Mi.	18.07.	14:30 Uhr	Gesellschaftsspiele/ Skat und anderes
Do.	19.07.	09:30 Uhr	Chorprobe
Di.	24.07.	09:30 Uhr	Fahrradtour
Do.	26.07.	14:30 Uhr	Gesellschaftsspiele/ Skat und anderes
		07:00 Uhr	Busfahrt nach Lübeck/ Travemünde Bitte anmelden!
Montags	14:30 Uhr		Bewegung im Sitzen Fr. Hidde
	09:00 Uhr		Osteoporose/Pilates mit Frau Brinkmann am Strand
Dienstag	09:30 Uhr		Seniorentanz
Mittwoch	09:00 Uhr		Chigung mit H. Kickhefel im Freien

Änderungen möglich!

Dagmar Hidde
Leiterin

Schützenverein „Blau-Weiß“ Karlshagen e. V.



Mitglied des Landesschützenverbandes Mecklenburg Vorpommern 1990 e. V.

Mitglied im Kreisschützenverband „Greif-Vorpommern“ 1990 e. V.

Liebe Einwohner, Vereine und Gäste, es wurde beim Arbeitseinsatz am 09.06.2018 wieder sehr viel geschaffen, wofür wir uns bei allen Beteiligten recht herzlich bedanken möchten.

Am **30.06.2018** findet, wie versprochen, unser **Tag der offenen Tür** statt.

Beginn: 10:00 Uhr

Wer an diesem Tag Interesse hat neues Mitglied zu werden, zahlt die Hälfte der eigentlichen Aufnahmegebühr.

Das Programm beinhaltet:

- Bogenschießen
- Blumenschießen für Kinder
- Adlerschießen
- Bürger Königsschießen männlich/weiblich

Natürlich ist wie immer für das leibliche Wohl gesorgt.

Hier noch einmal die Öffnungszeiten unserer Schießstände: Mi. und Sa. von 10:00 bis 13:00 Uhr.

Gäste sind willkommen (Schießen für jedermann)

Vorstand SV „Blau-Weiß“ Karlshagen e. V.

Spendenaufwurf Heimatverein Mölschow-Bannemin-Zecherin e. V.

Liebe Einwohnerinnen, lieber Einwohner, auch in diesem Jahr wird der Heimatverein Mölschow-Bannemin-Zecherin e. V. das Dorf und Schlachtfest organisieren. Geplant ist wieder eine Tombola mit Preisen, bei der jedes Los gewinnt. Dafür benötigen wir noch einiges, was wir als Lospreise anbieten können. Sollten Sie in Ihrem Haushalt solche Dinge noch übrig haben und uns diese zur Verfügung stellen, wären wir Ihnen sehr dankbar. Die Erlöse der Tombola werden für die Arbeit des Heimatvereins genutzt.

Im Auftrag des Vorstands

R. Meyer

Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied, das Ehrenmitglied des Heimatvereins, Herrn

Adolf Zacharias

Durch seine Initiativen als Gründungsmitglied und durch seine Aktivitäten trug er maßgeblich zum Aufbau und Erstarben unseres Vereins bei.

Wir werden sein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

G. G. Schulz
Vorsitzender

Die Aktivitäten im „Monat der Senioren“ in Karlshagen

In diesem Jahr organisierten wir die Veranstaltungen für Seniorinnen und Senioren über den ganzen Monat Mai. Das hatte den Vorteil, dass wir mehr Schwerpunktveranstaltungen organisieren und sie dadurch besser zeitlich verteilen konnten. Die Resonanz war positiv. Die Veranstaltungen waren bunt gemischt, von Sport, über Singen und Bildung. Mit viel Spaß und Freude waren über 660 Teilnehmer dabei.

Nun zu einigen Höhepunkten dieses „Monats der Senioren“.

Gestartet wurde am 3. Mai mit einer Fahrt nach Lassan zum gemeinsamen Singen mit dem dortigen Chor.

Diese Veranstaltung wurde nun schon wiederholt durchgeführt und erfreut sich großer Beliebtheit.

Die offizielle Eröffnung des „Monats der Senioren“ fand am 04. Mai beim „Gemeinsames Singen mit Monika“ statt.



Singen mit Monika

Mit diesen beiden Veranstaltungen starteten wir musikalisch in den Monat. Die Herrentagstour „Mit den Männern auf Tour“ am 10. Mai führte nach Ueckermünde und Christiansberg. Da mussten sich die Herren schon bemerkbar machen, die Frauen waren in der Überzahl! Mit einem Mädels - Flohmarkt ging es am 12. Mai weiter.

Mit sogenannten „Weiberkram“ wurden Kaufwillige angelockt. Zum Muttertag am 13. Mai hatten wir Michael Hansen eingeladen, der musikalische Grüße überbrachte. Vieles war bekannt und so war es ein stimmungsvoller Nachmittag.



Michael Hansen

Am 17. Mai wurde es sportlich. Unsere diesjährige Sternfahrt ging nach Peenemünde in die „Zwiebel“. Bei tollem Wetter war es eine Freude, ob nun mit dem Fahrrad oder zu Fuß.

Auch an die Seniorinnen und Senioren, die nicht mehr so gut unterwegs sind, wurde gedacht. Mit dem Auto ging es nach Peenemünde.

Wir wurden mit selbstgebackenem Kuchen und gutem Kaffee bewirtet. Vielen Dank den Wirtsleuten Familie Sieg.



Kaffeerunde im Saal der „Zwiebel“



Unsere Radfahrer am Ziel

Die Fahrt zum Landesmuseum Greifswald am 22. Mai war ein besonderer Höhepunkt. Wir hatten eine Führung zum Thema „Highlight-Tour“ organisiert. In zwei Gruppen wurden wir mit den „Highlights“ bekannt gemacht. Es war eine interessante Führung durch das Museum. Die Stunde verging wie im Fluge und war eigentlich zu kurz. Es sollte ja auch eine Anregung sein, persönlich unser Landesmuseum zu besuchen.



Start nach Greifswald

Den Abschluss bildete ein Abstecher nach Greifswald - Wieck. Jeder konnte nach seiner Entscheidung einen Kaffee trinken, ein Eis essen oder sich ein Fischbrötchen schmecken lassen. Wieck ist immer eine Reise wert!



Greifswald - Wieck

Traditionell informierte der Bürgermeister, Herr Höhn, am 23. Mai über die aktuellen Aufgaben, den Vorhaben sowie über die finanzielle Situation in unserer Gemeinde. Viele aufmerksame Zuhörer und Fragesteller waren anwesend.



Herr Höhn

Schwerpunkte im „Monat der Senioren“ sind die sportlichen Aktivitäten, jeder nach seinen Möglichkeiten, entscheidend ist die Teilnahme!

So wurde am 25. Mai unser Sportfest durchgeführt. An unterschiedlichsten Stationen wurde um das beste Ergebnis gekämpft. Wir wurden wieder gut unterstützt von der Frauensportgruppe des FSV und möchten uns dafür herzlich bedanken.



Sportliche Aktivitäten

Die Besten erhielten bei der Siegerehrung die Preise überreicht. Da alle stark durch die sportlichen Aktivitäten geschafft waren, gab es ein gutschmeckendes Nudelgericht. Ein Dank an die Köchinnen.

Das Abschlussfest des Seniorenmonats wurde im „kiek in“ gefeiert. Auch hier gab es sportliche Wettkämpfe auf lustiger Basis. Natürlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt.



So war es ein gemütliches und schönes Abschlussfest mit Spiel, Spaß und Freude.

Im Rahmen des „Monats der Senioren“ fand am 31. Mai eine Gesprächsrunde zum

Thema „Erbrecht“ mit dem Notar, Herrn Radomski, statt. Es war ein wichtiger und sehr interessanter Nachmittag. Viele Fragen wurden beantwortet. Bedauerlicherweise kamen nur wenige Besucher. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken.

Dank an die Organisatoren, an die Unterstützer und Durchführenden!

Dank an die Teilnehmer!

Wir werden den „Monat der Senioren“ gründlich auswerten, um ihn dann für das Jahr 2019 wieder gut vorbereiten zu können.

Für jeden Hinweis, jede Anregung und Tipps sind wir dankbar.

Dagmar Hidde

Horst Lewerenz

Ortsgruppe der Volkssolidarität

Seniorenbeirat Karlshagen

Es ist immer was los bei uns. Zu guter Letzt waren wir alle zusammen im Rügenpark Gingst.



Begleitet wurden wir vom Busunternehmen Müller aus Zinnowitz. Aber nun wollen wir uns auf die Zeltsaison einstellen. Hoffentlich bleibt das Wetter so traumhaft.

Herzlichst

Ihr Ingo Stieler



Griffins Kids Wolgast e. V.

Abenteuer: „Komm lass uns die Welt ansehen und erst morgen wieder nach Hause gehn“

von Monika Minder

Wir konnten mit unseren Kids wieder schöne Unternehmungen durchführen. Diesmal waren wir auch bei der Feuerwehr in Peenemünde zu Gast.



Spiele, Fahrten alles was dazu gehört. Besonders unsere Kleinsten waren total begeistert. Für diesen Tag möchten wir uns recht herzlich bedanken. Auch haben wir den Tierpark in Greifswald besucht, Spielnachmittage im Freien veranstaltet. Mit den Großen waren wir auch schon mal in der Tauchgondel in Zinnowitz und im Hangar 10.

Verschiedenes

Gründung eines Helferkreises auf der Insel Usedom Ehrenamtliche Helfer gesucht.



Sie suchen eine sinnvolle Aufgabe? Sie helfen gern? Sie möchten Menschen Ihre Zeit schenken? Wir suchen Menschen, die in der Demenzbetreuung ehrenamtlich tätig werden möchten. Wir unterstützen pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz.

Das machen Helferkreise

- ➔ Helferkreise schenken Menschen mit Demenz eine schöne Zeit.
 - ➔ Helferkreise entlasten pflegende Angehörige.
 - ➔ Helferkreise engagieren sich ehrenamtlich.
- Wir bieten folgende Vorteile:
Gemeinschaft, Wertschätzung und Wissenszuwachs.

Anmeldung und Information

Janine Grundmann-De Simone (Deutsche Alzheimer Gesellschaft LV M-V)
☎ 0381 - 208 754 01 oder 0174 - 18 78 552

Christel Hansen (MoBerat)
☎ 038371 - 55 36 35 oder 01520 - 87 58399





Stadt Usedom
Waldbestattung im
Ruhe Forst/Stadt Usedom

- Urwüchsiger Mischwald -
Ein Ort voller Ruhe und Harmonie
Tel.: 038372/71099 Fax: 76704
0171/2778913
www.ruheforst-stadtusedom.de